

SWITEL

SWISS BRAND 

Strahlungsarmes schnurloses DECT-/GAP-Telefon

Téléphone DECT/GAP sans fil, à faible rayonnement

Telefono cordless DECT/GAP a basse radiazioni



Vita
DC 500x

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

SWITEL

Bedienungsanleitung 3

Mode d'emploi 27

Istruzioni per l'uso 51

Declaration of Conformity 76



Laden Sie die vollständige Bedienungsanleitung herunter von:

Veillez télécharger le mode d'emploi complet à partir de l'adresse suivante :

Per consultare il manuale d'uso completo, scaricarlo dal sito:

Download the complete operating instruction manual from:

www.switel.com

| | | |
|---|---------------------------------|----|
| 1 | Sicherheitshinweise | 4 |
| 2 | Inbetriebnahme | 6 |
| 3 | Bedienelemente | 8 |
| 4 | Bedienung | 11 |
| 5 | Technische Eigenschaften | 22 |
| 6 | Probleme | 23 |
| 7 | Pflegehinweise / Garantie | 24 |
| 8 | Stichwortverzeichnis | 25 |

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon mit Mobilteil ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Aufstellungsort

Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons. Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Fernsehgeräten, Mikrowellen, Kühlschränke usw., da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Stellen Sie das Telefon nicht in die Nähe eines anderen Telefons. Achten Sie darauf, dass sich keine großen metallischen Gegenstände, z. B. ein Kühlschrank oder ein Spiegel, zwischen Basisstation und Mobilteil befinden. Auch Wände können Einfluss auf die Verbindung zwischen Basisstation und Mobilteil haben.

Stellen Sie das Telefon in der Nähe einer geeigneten Steckdose und in der Nähe des Telefonanschlusses auf. Achten Sie darauf, dass man über das Kabel nicht stolpern kann!



Achtung: Die Kabel dürfen nicht verlängert werden!

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Aufstellfläche entstehen.

Je höher die Basisstation steht (auch innerhalb eines Gebäudes), desto besser ist ihre Reichweite.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Netzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.



Achtung: Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Akkus. Verwenden Sie keine Batterien. Explosionsgefahr!

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

Hörgeräte-kompatibel

Das Telefon ist mit den meisten am Markt befindlichen Hörgeräten kompatibel. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!



Gefährdung von Gesundheit und Umwelt durch Akkus und Batterien!

Akkus und Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen. Sie können giftige und umweltschädliche Schwermetalle enthalten. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Inbetriebnahme

2 Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

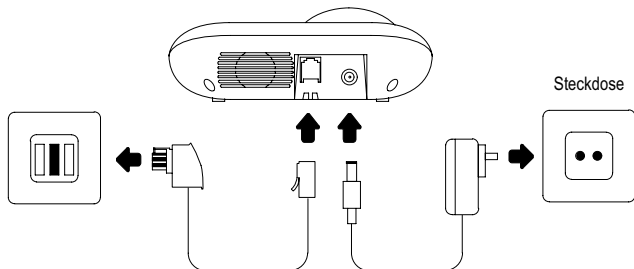
| Inhalt | DC 500X-Modell | |
|---------------------------|----------------|---------|
| | DC 5001 | DC 5002 |
| Basisstation mit Netzteil | 1 | 1 |
| Ladestation mit Netzteil | - | 1 |
| Mobilteil | 1 | 2 |
| Telefonanschlusskabel | 1 | 1 |
| Akkus (AAA 1.2 V NiMH) | 2 | 4 |
| Bedienungsanleitung | 1 | 1 |

Mobilteil in Betrieb nehmen

Basisstation anschließen

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.

Beachten Sie unbedingt die Ausführungen zum Aufstellungsort Seite 4.





Verwenden Sie für die Basisstation das Netzteil mit den Ausgangsdaten 100-240 Vac 6 Vdc 500 mA.

Akkus einsetzen

Das Akkufach befindet sich auf der Rückseite Ihres Mobilteils. Öffnen Sie das Akkufach und setzen Sie 2 Akkus vom Typ AAA NiMH, 1,2 V 500 mAh ein. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.

Akkus aufladen



Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens 8 Stunden** in die Basis- bzw. eine Ladestation.

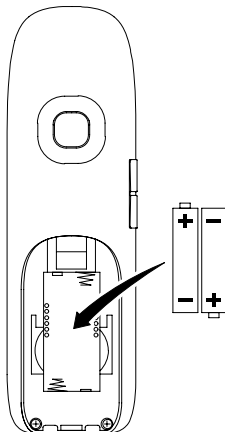
Haben Sie das Mobilteil richtig in die Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladestand** wird im Display angezeigt.



Voll



Leer



Display-Sprache einstellen




Wählen Sie die entsprechende Sprache aus.

 > MT-Einstell. > Sprache >...

Es stehen 9 Sprachen zur Auswahl: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Polnisch und Türkisch.

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein.

Bestätigen Sie die Eingabe von Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute jeweils mit der Taste . Beachten Sie das eingestellte Zeitformat. Ist das 12 Stunden Format eingestellt, wählen Sie mit den Tasten  /  aus, ob die eingestellte Zeit vor Mittag (A) oder nach Mittag (P) bedeutet.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Ladestation steht. Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zum Telefon (zur Basisstation) verringert.



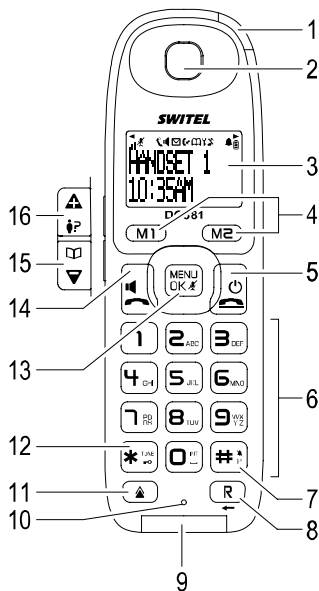
Bedienelemente

3 Bedienelemente



























Die Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

Mobilteil

- 1 optische Rufanzeige (Anruf-LED)
- 2 Hörmuschel
- 3 LC-Display
- 4 Direktwahltasten (M1) (M2)
- 5 Auflegetaste / Aus-Taste
- 6 Zifferntastenblock (1) (2... bis 0)
- 7 #-Taste / Rufton aus / Wahlpause (R)
- 8 R-Signal-Taste / Zurück (R)
- 9 Optische Rufanzeige
- 10 Mikrofon
- 11 Wahlwiederholung (▲)
- 12 Stern-Taste (*)
- 13 Menü- / OK- / Stumm-Taste (MENU OK #)
- 14 Gesprächstaste / Freisprechen (☎)
- 15 Pfeil-Taste runter / Telefonbuch (▼)
- 16 Pfeil-Taste rauf / Anrufliste (▲)



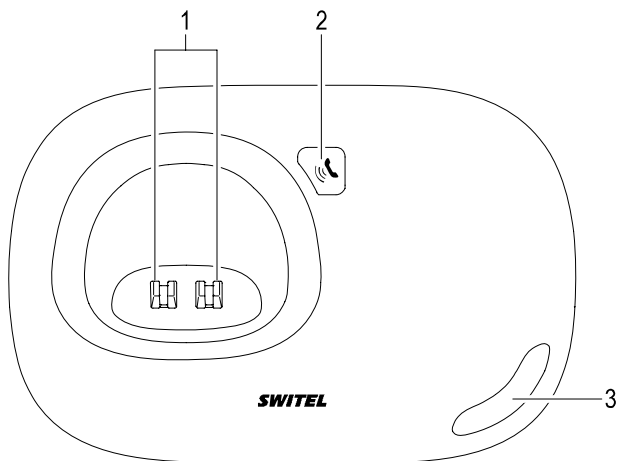
Symbole und Texte im Display des Mobilteils

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|   | Anzeige der Akkukapazität. Leer: Die Akkus müssen geladen werden. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen  Seite 7. |
|  | Verbindung zur Basisstation. Je mehr Balken angezeigt werden, desto besser ist die Verbindung (maximal 3 Balken). |
|  | Blinkend: Ein Anruf geht ein  Seite 11. Konstant: Sie führen ein Gespräch  Seite 11. |
|  | Verpasste Anrufe. Es sind neue Anrufe in der Anrufliste  Seite 18. |
|  | Sie befinden sich im Telefonbuch  Seite 15. |
|  | Der Eintrag bzw. die Anzeige geht zur rechten Seite weiter  Seite 15. |
|  | Der Eintrag bzw. die Anzeige geht zur linken Seite weiter  Seite 15. |
|  | Der Rufton ist ausgeschaltet  Seite 14. |
|  | Das Mikrofon ist stummgeschaltet  Seite 14. |
|  | Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 14. |
|  | Die Tastensperre ist aktiviert  Seite 11. |
|  | Der Wecker ist eingeschaltet  Seite 20. |
|  | Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. |

Bedienelemente

Basisstation

- 1 Ladekontakte
- 2 Paging-Taste 
- 3 optische Rufanzeige (Anruf-LED)



4 Bedienung

Telefon ein- und ausschalten

Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, gehen keine Anrufe ein.

Bei ausgeschaltetem Telefon wird keine Akkuleistung verbraucht.



Bei ausgeschaltetem Telefon können keine Notrufe durchgeführt werden. Zuvor muss das Telefon eingeschaltet werden, was einige Zeit dauern kann.

2 Sek.

Telefon einschalten (in den Bereitschaftsmodus)

2 Sek.

Telefon ausschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

1 Sek.

Tastensperre einschalten



Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

1 Sek.

Tastensperre ausschalten

Ist die Tastensperre eingeschaltet, wird im Display das Symbol angezeigt.

Das Telefon kann so eingestellt werden, dass sich die Tastensperre automatisch nach 90 Sekunden einschaltet Seite 19.

Telefonieren

Anruf annehmen

Neben dem Rufsignal leuchtet bei jedem Anruf auch die optische Rufanzeige.



Anruf annehmen



Halten Sie das klingelnde Telefon nicht zu dicht an Ihre Ohren, es besteht die Gefahr eines Hörschadens!

Wenn Sie die automatische Rufannahme aktiviert haben, nehmen Sie einen Anruf an, indem Sie das Mobilteil aus der Basisstation herausnehmen Seite 19.

Gespräch beenden



Gespräch beenden

Zum Beenden eines Gesprächs können Sie das Mobilteil auch in die Basisstation stellen.

Anrufen



Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)



Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen



Rufnummer wählen





Sie können auch zuerst die Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer (max. 48 Ziffern) werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Bedienung

Wahlwiederholung



Ihr Mobilteil speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern mit Anruftdatum und -uhrzeit. Möchten Sie diese Rufnummern noch einmal wählen, z. B. weil der Anschluss zuvor besetzt war oder Sie niemanden erreichen konnten, nutzen Sie die Wahlwiederholung:

- | | |
|---|---|
|  | Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen |
|  | Verbindung herstellen |


Die gespeicherte Rufnummer wird automatisch gewählt und die Verbindung wird hergestellt.



Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Mobilteil speichert 40 Rufnummern in einer Anrufliste.

- | | |
|---|---|
|  | Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen |
|  | Verbindung herstellen |

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben  Seite 15.



- | | |
|---|--|
|  | Telefonbuch öffnen und Eintrag auswählen |
|  | Verbindung herstellen |



Um auf einen Telefonbucheintrag schneller zugreifen zu können, drücken Sie im geöffneten Telefonbuch die Taste mit dem Anfangsbuchstaben des Eintrags. Der erste Eintrag mit diesem Anfangsbuchstaben wird nun im Display angezeigt und ist markiert.

Rufnummern über Direktwahltaste wählen

Sie müssen Rufnummern auf den Direktwahltasten gespeichert haben  Seite 17.









- | | |
|--|-----------------------|
|  oder  | Verbindung herstellen |
|--|-----------------------|

Die gespeicherte Rufnummer wird automatisch gewählt.

Intern telefonieren

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrem Telefon (Ihrer Basisstation) angemeldet haben, um intern kostenlos zu telefonieren.

Interne Gespräche führen

- | | |
|---|---|
|  ,  , Intercom ,  | Internes Telefonieren einleiten |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT2:  | Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen |
| MT1 / MT2:  | Internes Gespräch beenden |





Wenn das Mobilteil, das Sie intern anrufen wollen, ein externes Telefongespräch führt, hören Sie einen Signalton und im Display sehen Sie Ltg. belegt.

Externe Gespräche während eines internen Telefonats annehmen












Wenn ein externer Anruf eingeht, während Sie ein internes Telefongespräch führen, wird eine Meldung im Display angezeigt.







- | | |
|---|----------------------------|
|  | Externes Gespräch annehmen |
|---|----------------------------|

Am Mobilteil, das das externe Gespräch nicht angenommen hat, die Taste  drücken, um das interne Gespräch zu beenden.













Externe Gespräche intern weiterleiten

| | |
|---|---|
|  /  /  , Intercom ,  | Während des externen Gesprächs |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT2:  | Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen |
| MT1:  | Gespräch weiterleiten |

oder











| | |
|---|---|
| 3 Sek.  Intercom | Während des externen Gesprächs |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT2:  | Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen |
| MT1:  | Gespräch weiterleiten |

Rücksprache / Makeln







| | |
|---|---|
|  /  /  , Intercom ,  | Während des externen Gesprächs |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT2:  | Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen |
|  /  /  , Makeln ,  | Gesprächspartner wechseln |

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

| | |
|---|---|
|  /  /  , Intercom ,  | Während des externen Gesprächs |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT2:  | Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen |
| MT1: 2 Sek.  , Konferenz | Konferenzgespräch starten |
| MT1 / MT2:  | Konferenz beenden |

oder

| | |
|---|---|
| 3 Sek.  Intercom | Während des externen Gesprächs |
|  /  ,  | Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen |
| MT1: 2 Sek.  , Konferenz | Konferenzgespräch starten |
| MT1 / MT2:  | Konferenz beenden |

Bedienung

Anzeige der Gesprächsdauer

Einige Sekunden nach Beginn eines Gesprächs zeigt Ihnen das Display die aktuelle Gesprächsdauer in Minuten und Sekunden an.

Hörerlautstärke einstellen

Sie können während eines Gesprächs die Hörerlautstärke in 5 Stufen anpassen.



Hörerlautstärke erhöhen / verringern

Ruftonlautstärke

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons verändern. Es stehen 5 Lautstärken zur Verfügung sowie die Möglichkeit, den Rufton auszuschalten.



Menü öffnen



MT-Einstell.



MT-Einstell. auswählen



Rufton (MT)



Rufton (MT) auswählen



Ruftonlautst



Ruftonlautst auswählen



Ruftonlautstärke erhöhen / verringern



Einstellung speichern

Rufton aus- und einschalten

3 Sek.

Rufton ausschalten

3 Sek.

Rufton einschalten

Sie können den Rufton auch über das Menü ausschalten.

Ist der Rufton ausgeschaltet, wird im Display das Symbol angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.



Während eines Gesprächs: Freisprechen einschalten



Während eines Gesprächs: Freisprechen ausschalten

Ist das Freisprechen aktiviert, wird im Display das Symbol angezeigt.

Mikrofon stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten, so dass Ihr Gesprächspartner am Telefon Sie nicht hört, z. B. wenn Sie mit einer anderen Person im Raum Rücksprache halten wollen.

2 Sek.

Während eines Gesprächs: Mikrofon ausschalten (stummschalten)

2 Sek.

Während eines Gesprächs: Mikrofon einschalten

Ist das Mikrofon stumm geschaltet, wird im Display das Symbol angezeigt.

Telefonbuch





Im Telefonbuch können Sie 50 Gesprächspartner mit bis zu jeweils 2 Telefonnummern speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **Sp. voll!**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet.

Befinden Sie sich im Telefonbuch, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Namen eingeben



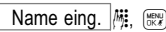
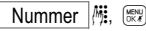
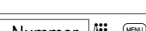
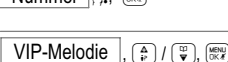
Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.



| | |
|---|------------------------|
|  | Leerzeichen eingeben |
|  | Sonderzeichen eingeben |
|  | Löschen |
|  | Cursor bewegen |



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

| | |
|--|---|
|  | Telefonbuch öffnen |
|  | Untermenü auswählen und bestätigen |
|  | Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen |
|  | Rufnummer 1 (Handy-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
|  | Rufnummer 2 (Festnetz-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
|  | Klingelton zuweisen |

Sind die Einträge länger, als sie im Display dargestellt werden können, werden im Display die Symbole  und  angezeigt. Sie zeigen an, dass der Eintrag nach links oder rechts über das Display hinausgeht.

Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **Sp. voll!**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.

Ist ein Name bereits vorhanden, unter dem Sie einen neuen Eintrag abspeichern wollen, zeigt das Display beim Speichern die Meldung **Name doppelt**.

Bedienung

Telefonbucheinträge ändern

| | |
|-------------------------|---|
| | Telefonbuch öffnen |
| / / | Eintrag auswählen und bestätigen |
| / / Bearbeiten | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Name eing. / | Namen ändern (max. 12 Stellen) und bestätigen |
| Nummer / | Rufnummer 1 (Handy-Nummer) ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
| Nummer / | Rufnummer 2 (Festnetz-Nummer) ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
| VIP-Melodie / / | Klingelton zuweisen |

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

| | |
|---------------------|------------------------------------|
| | Telefonbuch öffnen |
| / / | Eintrag auswählen und bestätigen |
| / / Löschen | Untermenü auswählen und bestätigen |



Um auf einen Telefonbucheintrag schneller zugreifen zu können, drücken Sie im geöffneten Telefonbuch die Taste mit dem Anfangsbuchstaben des Eintrags. Der erste Eintrag mit diesem Anfangsbuchstaben wird nun im Display angezeigt und ist markiert.

Alle Einträge löschen

| | |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| | Telefonbuch öffnen |
| | Menü öffnen |
| / / Alle löschen | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Bestätigen? Kein Eintr. | Löschvorgang bestätigen |

oder

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Bestätigen? oder | Löschvorgang abbrechen |
|-------------------------|------------------------|

Telefonbuchkapazität prüfen

Lassen Sie sich anzeigen, wie viele der 50 Speicherplätze belegt sind.

| | |
|----------------------|------------------------------------|
| | Telefonbuch öffnen |
| | Menü öffnen |
| / / SPEICHER | Untermenü auswählen und bestätigen |

Direktwahltasten programmieren

Sie haben die Möglichkeit, 2 Telefonnummern aus dem Telefonbuch so abzuspeichern, dass diese jeweils nur durch den Druck von Taste **M1** oder **M2** gewählt werden (Direktwahl).

| | |
|-----------------------------|--|
| | Telefonbuch öffnen |
| / , | Eintrag auswählen und bestätigen |
| / , Kopieren auf | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Direktwahl 1 , / , | Direktwahltaste auswählen und bestätigen |
| | Angezeigte Telefonnummer bestätigen |

Rufnummer über Direktwahltaste wählen Seite 12.

Wahlwiederholungsliste

Ihr Mobilteil speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern mit Anrufrdatum und -uhrzeit.

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch abspeichern

| | |
|---------------------------|--|
| | Wahlwiederholungsliste öffnen |
| / , | Eintrag auswählen und bestätigen |
| / , Nr. speichern | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Name eing. | Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen |
| Nr. eing. | Rufnummer gegebenenfalls ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
| / , | Festlegen, ob die Rufnummer eine Handy-Nummer oder eine Festnetz-Nummer ist und bestätigen |

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste löschen

| | |
|---------------------|------------------------------------|
| | Wahlwiederholungsliste öffnen |
| / , | Eintrag auswählen und bestätigen |
| / , Löschen | Untermenü auswählen und bestätigen |

Gesamte Wahlwiederholungsliste löschen

| | |
|--|------------------------------------|
| | Wahlwiederholungsliste öffnen |
| | Menü öffnen |
| / , Alle löschen | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Bestätigen? , Kein Entr. | Löschvorgang bestätigen |

oder

| | |
|------------------------------------|------------------------|
| Bestätigen? , R oder | Löschvorgang abbrechen |
|------------------------------------|------------------------|

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen

Seite 12

Bedienung

Anrufliste

Während Ihrer Abwesenheit werden alle eingehenden Anrufe in einer Anrufliste gesammelt. Insgesamt können dort bis zu 40 Rufnummern gespeichert werden. Für jeden Anruf werden Datum und Uhrzeit des Eingangs festgehalten.

Befinden Sie sich in der Anrufliste, wird im Display das Symbol angezeigt.

In der Anrufliste wird der zuletzt eingegangene Anruf zuerst aufgelistet.

Wurden während Ihrer Abwesenheit Anrufe registriert, blinkt die optische Rufanzeige und im Display das Symbol . Im Display wird außerdem bis zum ersten Öffnen der Anrufliste ein Hinweis angezeigt, wie viele Anrufe Ihnen entgangen sind.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Menü öffnen

Untermenü auswählen und bestätigen

Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen

Rufnummer gegebenenfalls ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen

Festlegen, ob die Rufnummer eine Handy-Nummer oder eine Festnetz-Nummer ist und bestätigen

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Menü öffnen

Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern löschen

Anrufliste öffnen

Menü öffnen

Untermenü auswählen und bestätigen

Löschvorgang bestätigen

oder

Löschvorgang abbrechen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ton- und Anzeigeeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen vornehmen, um das Telefon Ihren Bedürfnissen entsprechend einzurichten:

Rufton einstellen

Legen Sie für externe und für interne Anrufe den grundsätzlich zu verwendenden Rufton fest. Es stehen insgesamt 12 polyphone Ruftöne zur Verfügung.

Tastentöne

Tastentöne geben Ihnen eine Bestätigung, dass Sie eine Taste wirklich gedrückt haben. Das Telefon kann so eingestellt werden, dass beim Drücken einer beliebigen Taste immer der gleiche Tastenton ertönt (Einstellung Ton ein), oder dass unterschiedliche Tastentöne erzeugt werden (Einstellung Rufton). Außerdem können die Tastentöne ausgeschaltet werden.

Warnton Akkukapazität

Ein Warnton macht darauf aufmerksam, dass die Kapazität der Akkus schwach ist.

Warnton Reichweite

Ein Warnton macht darauf aufmerksam, dass Sie sich mit dem Mobilteil aus der Reichweite der Basisstation entfernen.

Equalizer

Passen Sie den Klang des Lautsprechers Ihren Wünschen an. Belassen Sie den Klang Natürlich oder heben Sie Tiefen oder Höhen hervor.

Display-Kontrast

Der Kontrast des Displays (LCD-Kontrast) kann in 6 Stufen verändert werden.

Mobilteilname

Sie können dem Mobilteil einen individuellen Namen geben (MT-Name).

Zeit- und Datumsformat


Legen Sie fest, in welchem Format und in welcher Reihenfolge Zeit und Datum angezeigt werden sollen.

Sonstige Einstellungen


Automatische Rufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert.

Tastensperre

Ist diese Einstellung aktiviert, schaltet sich automatisch die Tastensperre ein, wenn 90 Sekunden keine Taste gedrückt wurde. Ist die Tastensperre eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Vorwahlnummer

Sie können eine Vorwahlnummer hinterlegen (Vorwahlnr.). Durch langes Betätigen der Taste  bevor oder nachdem Sie die Rufnummer eingegeben haben, wird die Vorwahlnummer der Rufnummer vorangestellt. Durch Betätigen der Taste  wird diese Rufnummer gewählt.

Bedienung

PIN ändern

Der PIN-Code wird zum Anmelden von Mobilteilen benötigt. Er ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Zurücksetzen

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, Ihr Telefon auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.



Bedingungen: Das Mobilteil ist angeschaltet und befindet sich in Reichweite der Basisstation. Die Akkus sind nicht leer.




Suchton starten



Suchton beenden

Besondere Funktionen

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken bzw. erinnern lassen. Ist der Wecker eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt. Zur eingestellten Weckzeit wird der gewählte Rufton für 1 Minute abgespielt. Im Display wird der Hinweis

Wecker angezeigt.

Wecker stellen



Sie können wählen, ob Sie den Wecker nur für eine Weckaktion stellen wollen (Einmal) oder ob Sie Ihr Telefon täglich zur gleichen Zeit wecken soll (Täglich).

Weckruf vorzeitig beenden



Weckruf beenden

Babyruf

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, eine bestimmte Rufnummer (max. 24 Ziffern) zu speichern, die bei Betätigen einer beliebigen Taste (außer den Tasten  und ) automatisch angerufen wird.

Ist die Funktion eingeschaltet, blinkt im Display dauerhaft die Anzeige **Babyruf**.

Anrufsperr

Die Anrufsperr hindert Mobilteile daran, Rufnummern zu wählen, die mit den von Ihnen hinterlegte Ziffern beginnen. Sie können 4 Sperrnummern mit jeweils max. 8 Ziffern hinterlegen.

Notruf-Nummer

Sie können bis zu 4 Rufnummern hinterlegen, die trotz aktivierter Anrufsperr gewählt werden können.

Wahlverfahren

Sie können Ihr Mobilteil sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impulswahl-Verfahren / IWV) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Tonwahl-Verfahren / MFV) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt.

Rufnummernanzeige (CLIP)



Die Rufnummernanzeige (CLIP) sowie die Anzeige von Datum und Uhrzeit sind optionale Dienste Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie diesen nach weiteren Informationen.

Steht Ihrer Telefonanlage die CLIP-Funktion zur Verfügung (CLIP = **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation), zeigt das Display bei einem eingehenden Anruf die Rufnummer des Anrufers an, soweit dieser der Rufnummerübertragung zugestimmt hat.



Nehmen Sie einen Anruf nicht an, bleibt die Anzeige für ca. 6 Sekunden im Display, bevor anschließend wieder die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.

Technische Eigenschaften

5 Technische Eigenschaften

| Merkmal | Wert |
|---------------------------------------|--|
| Standard | DECT ¹ -GAP ² |
| Stromversorgung (Basisstation) | Eingang: 100-240 V, 50-60 Hz Ausgang: 6 V, 500 mA |
| Reichweite | Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m |
| Stand-by-Zeit | Bis zu 110 h |
| Max. Gesprächsdauer | Bis zu 11 h |
| Max. Hörerlautstärke | 30 dB |
| Aufladbare Akkus | 2 x 1.2 V 500 mAh NiMH, Größe: AAA |
| Wahlverfahren | Tonwahl-Verfahren (MFV) Impulswahl-Verfahren (IWW) |
| Flash-Zeit | Kurz, Mittel, Lang |
| Anzahl Ruftöne | 12 (polyphone) |
| Max. Anzahl Einträge Telefonbuch | 50 |
| Max. Anzahl Einträge Anrufliste | 40 |
| Max. Anzahl Einträge Wahlwiederholung | 5 |
| Menüsprachen | Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Polnisch, Türkisch |

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 2014/53/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt. Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com/support



Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Telgo AG, Route d'agy 16, 1763 Granges-Paccot, Switzerland

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² GAP: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

6 Probleme

| Fragen | Antworten |
|---|--|
| Kein Telefongespräch möglich | <ul style="list-style-type: none"> - Das Telefon bzw. die Basisstation ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Falscher Aufstellungsort des Telefons (der Basisstation). - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt. - Wenn mehrere Mobilteile angemeldet sind: An einem anderen Mobilteil wird ein Gespräch geführt. - Bei internen Telefongesprächen: Das angerufene Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basisstation. - Die Tastensperre ist aktiviert. - Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. |
| Keine Verbindung zum Telefon (Basisstation) möglich | <ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an dem Telefon (Basisstation) angemeldet haben. |
| Verbindung abgehackt, fällt aus | <ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort des Telefons (der Basisstation). |
| Während eines Telefongesprächs ertönen Signaltöne | <ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Die aufladbaren Akkus sind fast leer. |
| Das System reagiert nicht mehr | <ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen auf Werkseinstellungen zurück. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose. |
| Die Akkus sind in kürzester Zeit leer | <ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basis-/Ladestation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basis-/Ladestation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 8 Stunden in die Basis-/Ladestation. |
| Die Akkus lassen sich nicht mehr aufladen | <ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind defekt. |
| Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht | <ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt. |

7 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

8 Stichwortverzeichnis

A

Akkuladezustand, 7
Akkus, 5, 22
Akkus aufladen, 7
Akkus einsetzen, 7
Alle Einträge löschen, 16
Alle Rufnummern löschen, 18
Anruf annehmen, 11
Anrufe in Abwesenheit, 18
Anrufen, 11
Anrufliste, 18
Anrufsperr, 20
Anzahl Einträge Anrufliste, 22
Anzahl Einträge Telefonbuch, 22
Anzahl Einträge Wahlwiederholung, 22
Aufstellungsort, 4
Automatische Rufannahme, 19

B

Babyruf, 20
Basisstation, 10
Basisstation anschließen, 6
Bedienelemente, 8
Bedienung, 11
Besondere Funktionen, 20
Bestimmungsgemäße Verwendung, 4

C

CLIP, 21

D

Datum einstellen, 7
DECT, 22
Direktwahl, 12
Direktwahltafeln programmieren, 17
Display, 9
Display-Kontrast, 19
Display-Sprache einstellen, 7
Display-Symbole, 9

E

ECO-Mode, 7
Einen Eintrag löschen, 16
Eingegangene Anrufe zurückrufen, 12, 18
Einzelne Rufnummer löschen, 18
Entsorgung, 5
Equalizer, 19
Externe Gespräche intern weiterleiten, 13
Externe Gespräche während eines internen Telefonats annehmen, 12

F

Flash-Zeit, 22
Freisprechen, 14

G

GAP, 22
Garantie, 24
Gespräch beenden, 11
Gesprächsdauer, 14, 22
Gesprächsweiterleitung, 13

H

Hörerlautstärke, 22
Hörerlautstärke einstellen, 14
Hörgeräte-kompatibel, 5

I

Inbetriebnahme, 6
Intern telefonieren, 12
Interngespräche, 12

K

Konferenzgespräche, 13
Konformitätserklärung, 22

M

Makeln, 13
Medizinische Geräte, 5
Menüsprachen, 22
Mikrofon stummschalten, 14
Mobilteil, 8
Mobilteil in Betrieb nehmen, 6
Mobilteilname, 19

Stichwortverzeichnis

N

Namen eingeben, 15
Netzteil, 4
Notruf, 20

P

Paging, 20
Pflegehinweise, 24
PIN ändern, 20
Probleme, 23

R

Reichweite, 22
Reinigen, 24
Rückruf, 12
Rücksprache, 13
Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste im
Telefonbuch abspeichern, 17
Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste
löschen, 17
Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste
wählen, 17
Rufnummern aus der Anrufliste löschen, 18
Rufnummernanzeige, 18
Rufnummernanzeige (CLIP), 21
Rufton aus- und einschalten, 14
Rufton einstellen, 19
Ruftöne, 22
Ruftonlautstärke einstellen, 14

S

Service-Hotline, 22
Sicherheitshinweise, 4
Speichern, 18
Stand-by-Zeit, 22
Strahlungsreduzierung, 7
Stromausfall, 4
Stromversorgung, 22
Stummschaltung, 14
Suchen, 20
Symbole, 9

T

Tastensperre, 11, 19
Tastentöne, 19
Telefon ausschalten, 11
Telefon einschalten, 11
Telefonbuch, 12, 15
Telefonbucheinträge ändern, 16
Telefonbucheinträge erstellen, 15
Telefonbucheinträge löschen, 16
Telefonbuchkapazität prüfen, 16
Telefonieren, 11
Texteingabe, 15
Ton- und Anzeigeeinstellungen, 19

U

Uhrzeit einstellen, 7

V

Verpackungsinhalt, 6
Vorwahlnummer, 19

W

Wählen, 12
Wahlverfahren, 20, 22
Wahlwiederholung, 12
Wahlwiederholungsliste, 17
Wahlwiederholungsliste löschen, 17
Warnton Akkukapazität, 19
Warnton Reichweite, 19
Wecker, 20
Wecker stellen, 20
Weckruf vorzeitig beenden, 20
Weiterleitung, 13

Z

Zeit- und Datumsformat, 19
Zurücksetzen, 20

| | | |
|----|--|----|
| 1 | Consignes de sécurité | 28 |
| 2 | Mise en service | 30 |
| 3 | Éléments de manipulation | 32 |
| 6 | Utilisation | 35 |
| 9 | Caractéristiques techniques | 46 |
| 10 | Problèmes | 47 |
| 11 | Remarques d'entretien / Garantie | 48 |
| 12 | Index | 49 |

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone avec combiné convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à son usage. Des modifications ou transformations effectuées de façon arbitraire sont interdites. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'essayez pas de le réparer vous-même.

Panne de courant

Dans le cas d'une panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. En cas d'urgence, prévoyez un téléphone avec fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Lieu d'installation

L'endroit où vous le déposez a une influence décisive sur son bon fonctionnement.

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct. Ne vous servez pas du téléphone dans des endroits exposés aux explosions.

Ne le placez pas à proximité immédiate d'appareils électroniques tels que téléviseurs, radios, microondes, réfrigérateurs, etc., ceci pourrait provoquer une interaction entre votre téléphone et les appareils. Ne le placez pas non plus à proximité d'un autre téléphone. Veillez à ce que des objets de grande taille tels que réfrigérateur ou miroir ne se trouvent pas entre la base et le combiné. Des murs peuvent également exercer une influence sur leur connexion.

Placez le téléphone à proximité d'une prise de courant appropriée et du raccordement téléphonique. Posez le câble de telle sorte que personne ne puisse trébucher à cause de lui.



Attention : Ne pas lui mettre de rallonge !

Posez le téléphone sur une surface plane sur laquelle il ne pourra pas glisser. Les pieds du téléphone ne laissent généralement pas de traces sur la surface où il est posé. Cependant, étant donné le nombre de laques et de surfaces utilisées, il se peut qu'ils en laissent.

Plus la base est haut placée (même en intérieur), meilleure est la portée.

Bloc d'alimentation



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager le téléphone. Veillez à ce qu'aucun meuble ou autre objet ne bloque l'accès au bloc d'alimentation.

Consignes de sécurité

Accus rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les accus dans le feu. N'utilisez que des accus du même type ! Veillez à ce que la polarité soit correcte ! Risque d'explosion lors de la charge si celle-ci est incorrecte.



N'utilisez que les accus rechargeables prescrits. Attention : N'utilisez pas de piles. Risque d'explosion !

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas le téléphone à proximité d'appareils médicaux. Il n'est pas entièrement exclu qu'il pourrait avoir une influence sur ceux-ci.

Compatible avec les aides auditives

Ce téléphone est compatible avec la plupart des aides auditives en vente sur le marché. Cependant, un fonctionnement irréprochable ne peut être garanti pour chacune d'entre elles.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives.

Traitement des appareils hors d'usage

Si vous ne voulez plus servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme de traitement des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'**appareils électriques et électroniques** hors d'usage sont tenus de les déposer dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères !



Risque pour l'homme et l'environnement lié aux piles et accus !

Ne jamais ouvrir, endommager, avaler les piles et accus ou faire pénétrer leur contenu dans l'environnement. Ils peuvent contenir des métaux lourds toxiques et nuisibles pour celui-ci. Vous êtes tenus par la loi d'apporter vos piles et accus à un revendeur de piles ainsi qu'à un centre de collecte responsables de leur traitement qui mettent des conteneurs adéquats à disposition. Ce geste écoresponsable est gratuit. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter les piles et accus dans les ordures ménagères, mais que vous devez les apporter à un centre de collecte.



Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Norme de téléphonie numérique sans fil optimisée

Mise en service

2 Mise en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre téléphone en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu du coffret

Son contenu :

| Contenu | Modèle DC 500X | |
|-------------------------------------|----------------|---------|
| | DC 5001 | DC 5002 |
| Base avec bloc secteur | 1 | 1 |
| Station d'accueil avec bloc secteur | - | 1 |
| Combiné | 1 | 2 |
| Câble de raccordement téléphonique | 1 | 1 |
| Accus (AAA 1.2 V NiMH) | 2 | 4 |
| Guide de l'utilisateur | 1 | 1 |

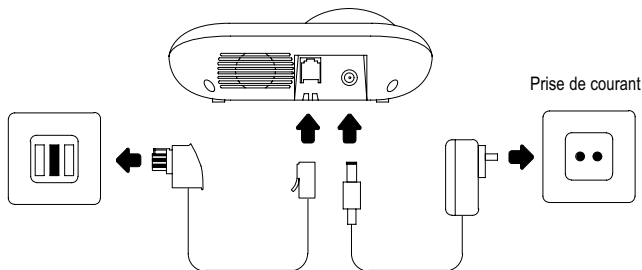
Mettre le combiné en marche

Raccorder la base

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil.

Tenez absolument compte des informations contenues dans le passage «Lieu d'installation»

☞ page 28.





Utilisez pour la base le bloc secteur présentant les données de sortie 6 VCC, 500 mA.

Inserer les accus

Le compartiment accus se trouve au dos du combiné. Ouvrez celui-ci et insérez deux accus de type AAA NiMH, 1,2 V 500 mAh. Veillez à ce que la polarité soit correcte ! Refermez le compartiment.

Recharger les accus



Lors de la première mise en service, laissez le combiné pendant **au moins** 8 heures dans sa station d'accueil.

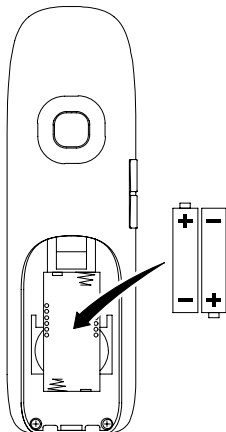
Si vous avez placé correctement le combiné dans celle-ci, vous entendez un bip de confirmation. Le combiné chauffe pendant la charge. Ceci est normal et sans danger. Utilisez uniquement les chargeurs fournis. Le **niveau de charge actuel des accus** est affiché à l'écran



Plein



Vide



Programmer la langue de l'écran

Sélectionnez votre langue.

> Conf. comb. > Langue > ...)

9 langues sont disponibles : allemand, français, italien, anglais, espagnol, portugais, néerlandais, polonais et turc.

Programmer la date et l'heure

Vous programmez la date et l'heure via le menu.

Cofirmez la saisie de l'année, du mois, du jour, de l'heure et de la minute avec la touche . Tenez compte du format de l'heure programmé. Si vous avez programmé le format 12 heures sélectionnez avec les touches / si l'heure programmée signifie avant midi (A) ou après-midi (P).

Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

Comparé aux téléphones sans fil DECT standard, le rayonnement est considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la station d'accueil. En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport au téléphone (à la base).



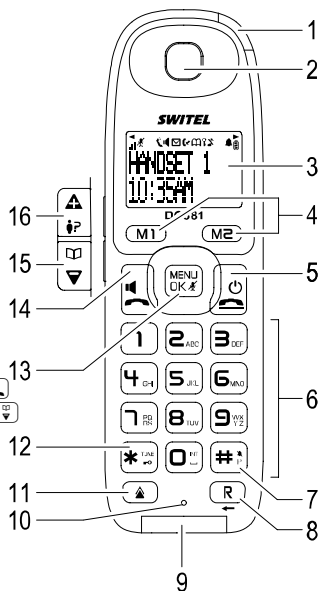
Éléments de manipulation

3 Éléments de manipulation

Dans ce guide de l'utilisateur, les touches du téléphone sont représentées par des icônes standardisées encadrées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.














Combiné

- 1 Signalisation optique d'appel (LED appel)
- 2 Écouteur
- 3 Écran LCD
- 4 Touches de sélection directe M1 M2
- 5 Touche Raccrocher / Éteint
- 6 Pavé numérique 1, 2... 0
- 7 Touche # / Sonn. désact / Pause numérotation ##
- 8 Touche signal R / Retour R
- 9 Signalisation optique d'appel
- 10 Microphone
- 11 Répétition automatique des derniers numéros
- 12 Touche étoile *
- 13 Touche menu / OK / Muet MENU OK
- 14 Touche de communication / Mains-libres
- 15 Touche fléchée «vers le bas» / Répertoire
- 16 Touche fléchée «vers le haut» / Journal des appels




Éléments de manipulation

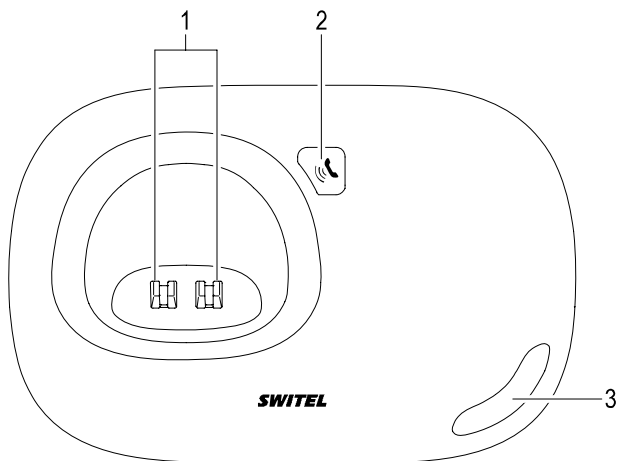
Icônes et textes sur l'écran du combiné

| Icônes | Description |
|---|---|
|  | Affichage de la capacité de l'accu. Vide : les accus doivent être rechargés. Segments continus : les accus se rechargent ☞ page 31. |
|  | Connexion à la base. Plus il y a de barres affichées, meilleure est la connexion (3 barres maximum). |
|  | Clignote : appel entrant ☞ page 35. Continue : vous téléphonez ☞ page 35. |
|  | Appels en absence. Vous avez de nouveaux appels dans le journal des appels ☞ page 42. |
|  | Vous vous trouvez dans le répertoire ☞ page 39. |
|  | Le contact ou l'affichage continue vers la droite ☞ page 39. |
|  | Le contact ou l'affichage continue vers la gauche ☞ page 39. |
|  | La sonnerie est désactivée ☞ page 38. |
|  | Le microphone est programmé sur muet ☞ page 39. |
|  | Le mode mains-libres est activé ☞ page 38. |
|  | Le verrouillage du clavier est activé ☞ page 35. |
|  | Le réveil est activé ☞ page 44. |
|  | Répondeur dans le réseau téléphonique. VMWI - Service confort de votre opérateur. |

Éléments de manipulation

Base

- 1 Contacts de chargement
- 2 Touche de paging 
- 3 Signalisation optique d'appel (LED appel)



4 Utilisation

Allumer et éteindre le téléphone

Vous ne pouvez pas recevoir d'appels quand le téléphone est éteint.

Les accus ne sont pas consommés quand le téléphone est éteint.



Vous ne pouvez pas passer d'appel d'urgence quand le téléphone est éteint. Il faut d'abord l'allumer, ce qui peut prendre un certain temps.



2 sec.

Allumer le téléphone (en mode veille)



2 sec.

Éteindre le téléphone

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier est censé empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.



1 sec.

Activer le verrouillage du clavier





Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.



1 sec.

Désactiver le verrouillage du clavier

Si le verrouillage du clavier est activé, l'icône  s'affiche.

Vous pouvez programmer le téléphone de la sorte que le verrouillage du clavier soit activé automatiquement au bout de 90 secondes  page 44.

Téléphoner

Prendre un appel


En plus de la sonnerie, la signalisation optique d'appel s'allume à chaque appel.



Prendre un appel



Ne placez pas le téléphone qui sonne trop près de votre oreille, vous pourriez endommager votre audition !

Si vous avez activé la prise d'appel automatique, il vous suffit de retirer le combiné de la base pour prendre cet appel  page 44.

Terminer la communication



Terminer la communication

Pour terminer la communication, reposer le combiné sur la base.

Téléphoner



Composer le numéro d'appel (max. 24 chiffres)




Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre



Composer le numéro

Utilisation



Vous pouvez aussi appuyer d'abord sur la touche , vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel (max. 48 chiffres) sont immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Répétition des derniers numéros

Votre combiné enregistre les 5 derniers numéros composés avec date et heure de l'appel. Si vous souhaitez composer une nouvelle fois les numéros, p. ex. parce que la ligne était occupée ou parce que vous n'avez pas pu atteindre votre correspondant, utilisez la touche de répétition des derniers numéros :



Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros et sélectionner un contact



Établir la communication

Le numéro enregistré est automatiquement composé et la communication établie.

Rappeler des appels entrés

Votre combiné enregistre 40 numéros d'appel dans un journal des appels.



Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact



Établir la communication

Composer des numéros à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire  page 39.



Ouvrir le répertoire et sélectionner le contact




Établir la communication



Pour avoir accès plus rapidement à un contact du répertoire, appuyez, répertoire ouvert, sur la touche avec l'initiale du contact. Le premier contact ayant cette initiale s'affiche et est en surbrillance.

Composer des numéros avec les touches de sélection directe

Vous devez avoir mémorisé des numéros sur ces touches  page 41.



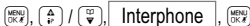
Établir la communication

Le numéro enregistré est composé automatiquement.

Communication interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre téléphone (base) afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

Téléphoner en interne



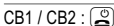
Introduire une communication interne



Composer le numéro interne du combiné voulu



Prendre une communication interne sur un autre combiné



Terminer une communication interne



Si le combiné que vous voulez appeler téléphone en externe, vous entendez un bip et vous voyez sur l'écran Ligne occup.

Prendre des appels externes pendant une communication interne



Si un appel externe entre pendant que vous téléphonez en interne, un message s'affiche à l'écran.



Prendre la communication externe

Sur le combiné qui n'a pas pris la communication, appuyez sur la touche pour terminer la communication interne.

Transférer des communications externes en interne



Interphone



Pendant la communication externe



Composer le numéro interne du combiné voulu

CB2 :

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1:

Transférer une communication

ou

3 sec.

Interphone

Pendant la communication externe



Composer le numéro interne du combiné voulu

CB2 :

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1:

Transférer une communication

Intercommunication / Va-et-vient



Interphone



Pendant la communication externe



Composer le numéro interne du combiné voulu

CB2 :

Prendre une communication interne sur un autre combiné



Vat et vient



Changer de correspondant

Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.



Interphone



Pendant la communication externe



Composer le numéro interne du combiné voulu

CB2 :

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1: 2 sec.

Conférence







Conférences téléphoniques

CB1 / CB2 :

Terminer la conférence

Utilisation

ou



| | | |
|---|------------|---|
| 3 sec.  | Interphone | Pendant la communication externe |
|  /  ,  | | Composer le numéro interne du combiné voulu |
| CB1: 2 sec.  | Conférence | Conférences téléphoniques |
| CB1 / CB2 :  | | Terminer la conférence |

Affichage de la durée de la communication

Quelques secondes après le début de la communication l'écran affiche la durée actuelle de la communication en minutes et secondes.

Régler le volume du combiné














Pendant une communication vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités.

| | |
|---|--|
|  /  | Augmenter / Diminuer le volume de l'écouteur |
|---|--|


Volume de la sonnerie d'appel

Régler le volume sonore de la sonnerie

Vous pouvez modifier le volume de la sonnerie. Vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités et couper le son.

| | |
|--|---|
|  | Ouvrir le menu |
|  /  Conf. comb.  | Conf. comb. |
|  /  Sons comb.  | Sons comb. |
|  /  Volume comb.  | Volume comb. |
|  /  | Augmenter / diminuer le volume de la sonnerie |
|  | Enregistrer le réglage |

Activer et désactiver la sonnerie



| | |
|--|------------------------|
| 3 sec.  | Désactiver la sonnerie |
| 3 sec.  | Activer la sonnerie |


Vous pouvez également désactiver la sonnerie via le menu.

Si la sonnerie est désactivée, l'icône  s'affiche.

Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.


| | |
|---|--|
|  | Activer le mode mains-libres pendant une communication |
|  | Activer le mode mains-libres pendant une communication |

Si le mode mains-libres est activé, l'icône  s'affiche.

Mettre le microphone en mode Muet

Vous pouvez désactiver et activer le microphone pendant une communication de sorte que votre correspondant ne vous entend pas quand vous vous entretenez p. ex. avec une autre personne dans la pièce.


| | |
|--|--|
| 2 sec.  | Désactiver le microphone pendant une communication (mode Muet) |
| 2 sec.  | Désactiver le microphone pendant une communication |

Si le microphone est désactivé, l'icône  s'affiche.

Répertoire






Vous pouvez sauvegarder 50 contacts avec 2 numéros de téléphone chacun dans le répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un contact du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant Mém. pleine. Pour créer de la place, vous devez effacer un autre contact.
- Les contacts du répertoire sont classés par ordre alphabétique.

Si vous vous trouvez dans le répertoire, l'icône  s'affiche.

Saisir un nom














Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.



| | |
|---|--------------------------------|
|  | Entrer des espaces |
|  | Entrer des caractères spéciaux |
|  | Effacer |
|  /  | Déplacer le curseur |



Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez celle-ci une nouvelle fois.

Ajouter des contacts dans le répertoire

| | |
|---|---|
|  | Ouvrir le répertoire |
|  Ajouter  | Sélectionner le sous-menu et valider |
| Entrez nom   | Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider |
| Numéro   | Saisir le numéro d'appel 1 (portable) (max. 24 chiffres) et valider |
| Numéro   | Saisir le numéro 2 (fixe) (max. 24 chiffres) et valider |
| Mélodie VIP   /   | Attribuer une mélodie de sonnerie |



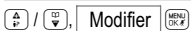
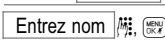
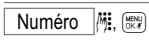
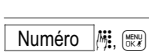

Si les contacts sont plus longs que l'écran peut les afficher, les icônes  et  s'affichent. Elles montrent que le contact dépasse l'écran vers la gauche ou vers la droite.

Utilisation

Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant **Mém. pleine**. Pour créer de la place, vous devez effacer un autre contact.



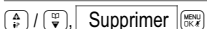
Si un nom existe déjà sous lequel vous voulez enregistrer un nouveau contact, l'écran affiche le message suivant lors de l'enregistrement : **Nom existe**.

Modifier des enregistrements du répertoire

| | |
|---|---|
|  | Ouvrir le répertoire |
|  | Sélectionner le contact et valider |
|  | Sélectionner le sous-menu et valider |
|  | Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider |
|  | Saisir le numéro d'appel 1 (portable) (max. 24 chiffres) et valider |
|  | Saisir le numéro d'appel 2 (fixe) (max. 24 chiffres) et valider |
|  | Attribuer une mélodie de sonnerie |

Effacer des enregistrements du répertoire




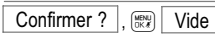
Effacer un enregistrement

| | |
|---|--------------------------------------|
|  | Ouvrir le répertoire |
|  | Sélectionner le contact et valider |
|  | Sélectionner le sous-menu et valider |

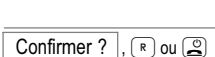


Pour avoir accès plus rapidement à un contact du répertoire, appuyez, répertoire ouvert, sur la touche avec l'initiale du contact. Le premier contact ayant cette initiale s'affiche et est en surbrillance.

Effacer tous les contacts





| | |
|---|--------------------------------------|
|  | Ouvrir le répertoire |
|  | Ouvrir le menu |
|  | Sélectionner le sous-menu et valider |
|  | Confirmer l'effacement |

ou



| | |
|---|----------------------|
|  | Annuler l'effacement |
|---|----------------------|












Vérifier la capacité du répertoire

Consultez combien de contacts sont encore libres sur les 50.

| | |
|--|--------------------------------------|
|  | Ouvrir le répertoire |
| | Ouvrir le menu |
|  /  , MÉMOIRE  | Sélectionner le sous-menu et valider |

Programmer les touches de sélection directe

Vous avez la possibilité de mémoriser 2 numéros du répertoire de la sorte que vous puissiez les composer en n'appuyant que sur la touche  ou  (sélection directe).



















| | |
|--|--|
|  | Ouvrir le répertoire |
|  /  ,  | Sélectionner le contact et valider |
|  /  , Copier dans  | Sélectionner le sous-menu et valider |
| M1 ,  /  ,  | Sélectionner la touche de sélection directe et valider |
|  | Confirmer le numéro affiché |

Composer des numéros avec la touche de sélection directe  page 36.








Liste de répétition automatique des derniers numéros

Votre combiné enregistre les 5 derniers numéros composés avec date et heure de l'appel.







Enregistrer dans le répertoire un numéro de la liste des derniers numéros composés

| | |
|--|---|
|  | Ouvrir la liste des derniers numéros composés |
|  /  ,  | Sélectionner le contact et valider |
|  /  , Enreg. num.  | Sélectionner le sous-menu et valider |
| Entrez nom     | Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider |
| Entrez num.     | Modifier le cas échéant le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et valider |
|  /  ,  | Constater si le numéro est un numéro de portable ou de fixe et valier. |

Effacer un numéro de la liste des derniers numéros composés

| | |
|--|---|
|  | Ouvrir la liste des derniers numéros composés |
|  /  ,  | Sélectionner le contact et valider |
|  /  , Supprimer  | Sélectionner le sous-menu et valider |

Effacer toute la liste des derniers numéros composés

| | |
|---|---|
|  | Ouvrir la liste des derniers numéros composés |
|  | Ouvrir le menu |
|  /  , Tout supr.  | Sélectionner le sous-menu et valider |
| Confirmer ? ,  Vide | Confirmer l'effacement |

Utilisation

ou

Confirmer ? , R ou  Annuler l'effacement

Composer un numéro de la liste des derniers numéros composés


 Page 36

Journal des appels




Tous les appels entrant pendant votre absence sont rassemblés dans un journal des appels. Vous pouvez y enregistrer jusqu'à 40 numéros. La date et l'heure de chaque appel sont conservées.

Si vous vous trouvez dans le journal des appels, l'icône  s'affiche.

Le dernier numéro composé s'affiche en premier dans le journal des appels.




Si, pendant votre absence, de nouveaux numéros d'appel ont été enregistrés, la signalisation optique d'appel clignote ainsi que l'icône  à l'écran. L'écran affiche en outre combien vous avez eu d'appels en absence tant que vous n'avez pas ouvert le journal des appels.

Faire afficher des numéros du journal des appels




 ,  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

Sauvegarder dans le répertoire des numéros de la liste d'appels



Vous pouvez enregistrer un numéro dans le répertoire directement de la liste des appels.




 ,  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

 Ouvrir le menu

 /  **Enreg. num.** ,  Sélectionner le sous-menu et confirmer




Entrez nom  ,  Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider

Entrez num.  ,  Modifier le cas échéant le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et valider




 /  ,  Constaté si le numéro est un numéro de portable ou de fixe et valier.

Effacer des numéros du journal des appels

Effacer des numéros individuels

 ,  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

 Ouvrir le menu


 /  **Supprimer** ,  Sélectionner le sous-menu et confirmer

Effacer tous les numéros d'appel

Ouvrir le journal des appels

 Ouvrir le menu

 /  , **Tout suppr.**  Sélectionner le sous-menu et valider

Confirmer ? ,  **Vide** Confirmer l'effacement

ou

Confirmer ?



ou



Annuler l'effacement

Rappel des appels entrés

Page 36

Réglages du son et de l'affichage

Vous pouvez effectuer différents réglages pour installer le téléphone selon vos besoins :

Programmer la sonnerie

Fixez pour les appels externes et internes la sonnerie devant toujours utilisée. 12 sonneries polyphoniques sont disponibles.

Son des touches

Le son des touches vous confirme que vous avez bien appuyé sur la touche. Vous pouvez programmer le téléphone de la sorte qu'en appuyant sur une touche quelconque, vous entendiez toujours le même son (réglage **Bip**) ou des sons différents (réglage **Mélodie**). Le son des touches peut également être désactivé.

Signal d'avertissement de la faible capacité des accus

Un signal d'avertissement vous informe que la capacité des accus est faible.

Signal sonore d'avertissement hors de portée

Un signal d'avertissement vous informe que vous vous écarterez de la portée de la base.

Égaliseur

Adaptez le son du haut-parleur à votre convenance. Laissez le son **Naturel** ou soulignez les **Basses** ou les **Aigus**.

Régler le contraste de l'écran

Vous pouvez modifier le contraste de l'écran (**Contrast.LCD**) sur 6 niveaux.

Nom du combiné

Vous pouvez donner un nom à votre combiné (**Nom comb**).

Format de l'heure et de la date

Fixez le format et l'ordre dans lesquels vous voulez voir s'afficher la date et l'heure.


Utilisation

Autres réglages



Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel est automatiquement pris lorsque vous retirez le combiné de la base. La prise d'appel automatique s'active ou se désactive via le menu.

Verrouillage du clavier

Si ce réglage est activé, le verrouillage du clavier est automatiquement activé si vous n'appuyez pas sur une touche quelconque pendant 90 secondes. Si le verrouillage du clavier est activé, l'icône  s'affiche.

Préfixe

Vous pouvez enregistrer un préfixe (Préfixe). Si vous appuyez un temps long sur la touche  avant ou après avoir entré le numéro, il sera précédé de son préfixe. En appuyant sur la touche  vous composez le numéro.

Modifier le code PIN

Vous avez besoin du code PIN pour déclarer vos combinés. Celui-ci est réglé à l'usine sur le "0000".

Remise à zéro

Cette fonction vous permet de remettre votre téléphone aux réglages en usine.

Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.



Conditions : le combiné est allumé et se trouve à portée de la base. Les accus sont chargés.




Démarrer le son de recherche



Terminer le son de recherche

Fonctions spéciales

Réveil

Cette fonction permet que votre combiné vous réveille ou vous rappelle quelque chose à un moment précis. Si le réveil est activé, l'icône  s'affiche. À l'heure de réveil programmée, vous entendrez la sonnerie sélectionnée pendant une minute. Le message Réveil apparaît à l'écran.

Programmer le réveil



Vous pouvez choisir si vous désirez que le réveil vous réveille une seule fois (Une fois) ou si vous voulez qu'il vous réveille tous les jours (Chaque jour).

Terminer prématurément la sonnerie du réveil



Terminer la sonnerie du réveil

Appel bébé

Cette fonction vous permet de sauvegarder un numéro d'appel précis (max. 24 chiffres) qui sera automatiquement appelé quand vous appuyerez sur une touche quelconque (sauf  et ).

Si cette fonction est activée, l'affichage clignote en permanence à l'écran **Appel bébé**.

Blocage d'appel

Le blocage d'appel empêche les combinés de composer des numéros qui commencent avec les chiffres que vous avez enregistrés. Vous pouvez enregistrer 4 numéros bloqués de chacun 8 chiffres.

Numéro d'appel d'urgence

Vous pouvez enregistrer jusqu'à 4 numéros d'appel pouvant être composés malgré le blocage d'appel activé.

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions / IWV) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité / MFV). Le système de numérotation est programmé via le menu.

Affichage du numéro d'appel (CLIP)



L'affichage des numéros d'appel (CLIP) ainsi que celui de la date et de l'heure sont des services optionnels de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si votre installation téléphonique dispose de la fonction CLIP (CLIP = **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation), l'écran indique le numéro d'appel du correspondant à l'arrivée d'un appel dans la mesure où ce correspondant est favorable à la transmission de son numéro.



Si vous ne prenez pas l'appel, l'affichage est conservé sur l'écran pendant 6 secondes env. avant de retourner à l'affichage de l'heure et de la date.

Caractéristiques techniques

5 Caractéristiques techniques

| Caractéristique | Valeur |
|---|---|
| Standard | DECT ¹ -GAP ² |
| Alimentation en courant (base) | Entrée : 100-240 V, 50-60 Hz Sortie : 6 V, 500 mA |
| Portée | En extérieur : env. 300 m En intérieur : env. 50 m |
| Autonomie en veille | Jusqu'à 110 h |
| Durée max. de communication | Jusqu'à 11 h |
| Volume sonore max. de l'écouteur | 30 dB |
| Accus rechargeables | 2 x 1.2 V 500 mAh NiMH, taille : AAA |
| Système de numérotation | Numérotation par tonalité (FV) ou par impulsions (DC) |
| Temps de flash | Court, moyen, long |
| Nombre de sonneries | 12 (polyphoniques) |
| Nombre max. de contacts dans le répertoire | 50 |
| Nombre max. de contacts dans le journal des appels | 40 |
| Nombre max. de contacts dans la répétition automatique des derniers numéros | 5 |
| Langues des menus | Allemand, français, italien, anglais, espagnol, portugais, néerlandais, polonais et turc. |

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences de la directive de l'Union européenne : 2014/53/EG Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la re-connaissance réciproque de leur conformité. La conformité avec la directive mentionnée ci-dessus est confirmée sur l'appareil par la marque CE. Pour la déclaration de conformité complète, veuillez utiliser le téléchargement gratuit de notre site Web www.switel.com/support



Ligne d'assistance directe

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, observez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre ligne d'assistance directe en Suisse au numéro de tél. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans. **Telgo AG, Route d'agy 16, 1763 Granges-Paccot, Switzerland**

¹ DECT : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Norme de téléphonie numérique sans fil optimisée.

² GAP : Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

6 Problèmes

| Questions | Réponses |
|---|--|
| Pas de communication téléphonique possible | <ul style="list-style-type: none">- Le téléphone (la base) n'est pas raccordé(e) correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.- Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.- Mauvais lieu d'installation du téléphone (de la base).- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Réglage erroné du système de numérotation.- Quand plusieurs combinés sont déclarés : une communication est passée sur un autre combiné.- Dans le cas de communications internes : le combiné appelé est en dehors de la portée de la base.- Le verrouillage du clavier est activé.- Le combiné n'est pas allumé. |
| Pas de connexion possible au téléphone (base) | <ul style="list-style-type: none">- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur le téléphone (la base) avec le code PIN correct. |
| La liaison est hachée, coupée | <ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Mauvais lieu d'installation du téléphone (de la base). |
| Vous entendez des bips pendant une communication téléphonique | <ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Les accus sont presque vides. |
| Le système ne réagit plus | <ul style="list-style-type: none">- Remettez toutes les fonctions en configuration usine.- Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant. |
| Les batteries se déchargent très rapidement | <ul style="list-style-type: none">- Celles-ci sont vides ou défectueuses.- Posez le combiné correctement sur la base / station d'accueil. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base / station d'accueil avec un chiffon doux et sec.- Posez le combiné sur la base / station d'accueil pendant 8 heures. |
| Vous ne pouvez plus recharger les accus | <ul style="list-style-type: none">- Les accus sont défectueux. |
| L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ne fonctionne pas | <ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro. |

Remarques d'entretien / Garantie

7 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ni de solvants.

À part un nettoyage occasionnel du boîtier, le téléphone ne nécessite pas d'entretien.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de haut niveau garantissent un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie n'est pas valable si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles et accumulateurs ou packs d'accumulateurs utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages-intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de votre reçu, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'exclusivement auprès de votre revendeur. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits en matière de garantie.

8 Index

A

- Accus rechargeables, 29, 46
- Activer et désactiver la sonnerie, 38
- Affichage des numéros d'appel, 42
- Affichage du numéro d'appel (CLIP), 45
- Ajouter des contacts dans le répertoire, 39
- Alimentation en courant, 46
- Allumer le téléphone, 35
- Appareils médicaux, 29
- Appel bébé, 44
- Appel d'urgence, 45
- Appels en absence, 42
- Autonomie en veille, 46

B

- Base, 34
- Bloc d'alimentation, 28
- Blocage d'appel, 45

C

- Chercher le combiné, 44
- CLIP, 45
- Combiné, 32
- Communication interne, 36
- Communications internes, 36
- Compatible avec les aides auditives, 29
- Composer des numéros, 36
- Composer un numéro de la liste des derniers numéros composés, 42
- Conférences téléphoniques, 37
- Consignes de sécurité, 28
- Contenu du coffret, 30

D

- Déclaration de conformité, 46
- DECT, 46
- Désactivation du microphone (Muet), 39
- Durée de la communication, 38, 46

E

- Écran, 33
- Effacer des enregistrements du répertoire, 40
- Effacer des numéros du journal des appels, 42
- Effacer des numéros individuels, 42
- Effacer tous les contacts, 40
- Effacer tous les numéros d'appel, 42
- Effacer toute la liste des derniers numéros composés, 41
- Effacer un enregistrement, 40
- Effacer un numéro de la liste des derniers numéros composés, 41
- Égaliseur, 43
- Éléments de manipulation, 32
- Enregistrer dans le répertoire un numéro de la liste des derniers numéros composés, 41
- Éteindre le téléphone, 35

F

- Fonctions spéciales, 44
- Format de l'heure et de la date, 43

G

- GAP, 46
- Garantie, 48

I

- Icônes, 33
- Insérer les accus, 31
- Intercommunication, 37

J

- Journal des appels, 42

L

- Langues des menus, 46
- Lieu d'installation, 28
- Ligne d'assistance directe, 46
- Liste de répétition automatique des derniers numéros, 41

Index

M

- Mettre le combiné en marche, 30
- Mettre le microphone sur muet, 39
- Mise en service, 30
- Mode ÉCO, 31
- Mode mains-libres, 38
- Modifier des enregistrements du répertoire, 40
- Modifier le code PIN, 44

N

- Nettoyer, 48
- Niveau de charge, 31
- Nom du combiné, 43
- Nombre de contacts dans le journal des appels, 46
- Nombre de contacts dans le répertoire, 46
- Nombre de sonneries, 46
- Nombre max. de contacts dans la répétition automatique des derniers numéros, 46

P

- Paging, 44
- Panne de courant, 28
- Portée, 46
- Préfixe, 44
- Prendre des appels externes pendant une communication interne, 37
- Prendre une communication, 35
- Prise d'appel automatique, 44
- Problèmes, 47
- Programmer l'heure, 31
- Programmer la date, 31
- Programmer la langue de l'écran, 31
- Programmer la sonnerie, 43
- Programmer le réveil, 44
- Programmer les touches de sélection directe, 41

Q

- Que faire des appareils hors d'usage ?, 29

R

- Raccorder la base, 30
- Rappel, 36

- Rappeler les appels entrés, 36, 43
- Recharger les accus, 31
- Réduction du rayonnement, 31
- Réglages du son et de l'affichage, 43
- Régler le contraste de l'écran, 43
- Régler le volume du combiné, 38
- Régler le volume sonore de la sonnerie, 38
- Remarques d'entretien, 48
- Remise à zéro, 44
- Répertoire, 36, 39
- Répétition des derniers numéros, 36
- Réveil, 44

S

- Saisie de texte, 39
- Saisir le nom, 39
- Sauvegarder, 42
- Sélection directe, 36
- Signal d'avertissement de la faible capacité des accus, 43
- Signal sonore d'avertissement hors de portée, 43
- Son des touches, 43
- Système de numérotation, 45, 46

T

- Téléphoner, 35
- Temps de flash, 46
- Terminer la communication, 35
- Terminer prématurément la sonnerie du réveil, 44
- Transférer des communications, 37
- Transférer des communications externes en interne, 37
- Transfert de communications, 37

U

- Utilisation, 35
- Utilisation conforme aux prescriptions, 28

V

- Va-et-vient, 37
- Vérifier la capacité du répertoire, 41
- Verrouillage du clavier, 35, 44
- Volume sonore de l'écouteur, 46

| | | |
|----|---|----|
| 1 | Indicazioni di sicurezza | 52 |
| 2 | Messa in funzione | 54 |
| 3 | Elementi di comando | 56 |
| 6 | Funzionamento | 59 |
| 9 | Specifiche tecniche | 70 |
| 10 | Problemi | 71 |
| 11 | Consigli per la cura/Garanzia | 72 |
| 12 | Indice alfabetico | 73 |

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il telefono munito di unità portatile consente di eseguire chiamate in una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione con il telefono non è possibile eseguire chiamate. Ricorrere in caso d'emergenza ad un telefono a filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Luogo di installazione

Il luogo di installazione influisce in modo decisivo sul corretto funzionamento del telefono.

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti. Non utilizzare il telefono in aree esposte al rischio di esplosioni.

Non posizionare il telefono nelle immediate vicinanze di altri dispositivi elettronici come ad es. televisori, forni microonde, frigoriferi e così via in modo da escludere eventuali interferenze reciproche. Evitare di posizionare il telefono in prossimità di un altro telefono. Assicurarsi che grossi oggetti metallici, come ad es. un frigorifero o uno specchio, non si trovino tra stazione base e unità portatile. Anche eventuali pareti possono influire sulla qualità di collegamento tra stazione base e unità portatile.

Posizionare il telefono in prossimità di una presa elettrica idonea e nelle vicinanze della presa telefonica. Fare attenzione a non inciampare sul cavo!



Attenzione: Non è consentito prolungare i cavi!

Poggiare il telefono su una superficie piana e antiscivolo. In generale, i piedini del dispositivo non lasciano tracce sulla superficie di appoggio. Vista la molteplicità di vernici e superfici non è comunque possibile escludere che i piedini del dispositivo lascino tracce sulla superficie di appoggio.

Più in alto si posiziona la stazione base (anche all'interno di uno stesso edificio), migliore è la sua portata.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore di rete fornito in dotazione visto che altri alimentatori potrebbero danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore di rete con mobili o altri oggetti simili.

Indicazioni di sicurezza

Batterie ricaricabili



Attenzione: Non gettare le batterie ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo batterie ricaricabili dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione in caso di inversione della polarità durante la carica delle batterie ricaricabili.



Attenzione: Utilizzare solo le batterie ricaricabili consigliate. Non utilizzare altre batterie o pile. Pericolo di esplosione!

Apparecchiature mediche



Attenzione: Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Compatibilità con apparecchi acustici

Il telefono è compatibile con il maggior numero di apparecchi acustici presenti sul mercato. Ciò nonostante non è possibile garantire un perfetto funzionamento con qualsiasi tipo di apparecchio acustico.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Smaltire l'apparecchio consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). La legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici prescrive ai proprietari di apparecchi esauriti la consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata. Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio gettandolo nei rifiuti domestici!



Batterie ricaricabili e pile possono provocare danni alla salute e all'ambiente!

Non aprire, danneggiare, ingerire o disperdere nell'ambiente batterie ricaricabili e pile. Queste possono contenere metalli pesanti nocivi e dannosi per l'ambiente. Per legge sussiste l'obbligo di smaltire correttamente batterie ricaricabili e pile utilizzando gli appositi contenitori di raccolta in uso presso i rivenditori di batterie. Lo smaltimento è gratuito. I simboli indicano che non è assolutamente consentito gettare batterie ricaricabili e pile nei rifiuti domestici, consegnandoli ai fini dello smaltimento nei rispettivi punti di raccolta.



Smaltire **confezioni ed imballaggi** secondo quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

Messa in funzione

2 Messa in funzione

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza nel capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione include:

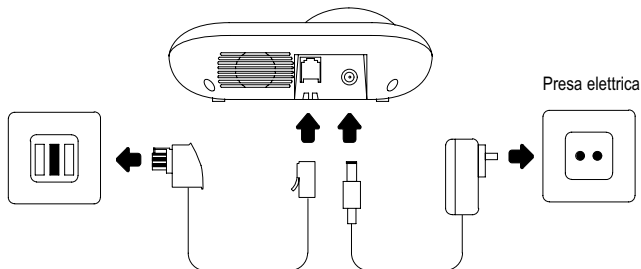
| Contenuto | Modello DC 500X | |
|---|-----------------|---------|
| | DC 5001 | DC 5002 |
| Stazione base con alimentatore di rete | 1 | 1 |
| Stazione di carica con alimentatore di rete | - | 1 |
| Unità portatile | 1 | 2 |
| Cavo di collegamento telefonico | 1 | 1 |
| Batterie ricaricabili (AAA 1,2 V NiMH) | 2 | 4 |
| Istruzioni per l'uso | 1 | 1 |

Mettere in funzione l'unità portatile

Collegare la stazione base

Procedere al collegamento dell'unità base secondo quanto raffigurato nella figura. Per motivi di sicurezza si prega di utilizzare solo l'alimentatore di rete fornito in dotazione.

Osservare necessariamente le indicazioni relative al luogo di installazione  pagina 52.



Messa in funzione



Utilizzare per la stazione base l'alimentatore di rete con i dati di output 100-240 Vac 6 Vdc 500 mA fornito in dotazione.

Inserire le batterie

Il vano batterie si trova sul retro dell'unità portatile. Aprire il vano batterie e inserire 2 batterie ricaricabili tipo AAA NiMH, 1,2 V 500 mAh. Osservare la corretta polarità! Chiudere quindi il vano batterie.

Caricare le batterie



Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo 8 ore** nella stazione di carica.

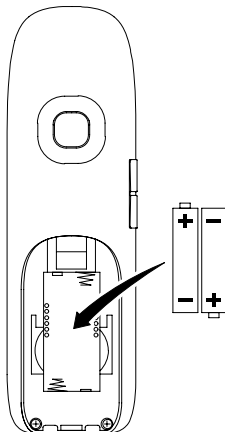
Un segnale acustico indica il corretto posizionamento dell'unità portatile nella stazione di carica. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. L'attuale **stato di carica delle batterie** è visualizzato sul display:



Carico




Scarico



Impostare la lingua di display




Selezionare la lingua richiesta.

 > Imp. Ricev. > Lingua >...

È possibile scegliere tra 9 lingue: tedesco, francese, italiano, inglese, spagnolo, portoghese, olandese, polacco e turco.

Impostare la data e l'ora

Una voce di menu consente l'impostazione di data e ora.

Confermare l'immissione di anno, mese, giorno, ore e minuti rispettivamente con il tasto . Osservare per l'ora il formato impostato. Con formato 12 ore, selezionare con i tasti  /  se l'ora impostata è intesa come ora antimeridiana (A) o pomeridiana (P).

Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)

Le radiazioni in modalità di stand-by sono state considerevolmente ridotte se paragonate a quelle emesse da telefoni cordless a standard DECT con unità portatile inserita nella stazione di carica. In modalità di conversazione le radiazioni sono ridotte in relazione alla distanza dell'unità portatile dal telefono (dalla stazione base).



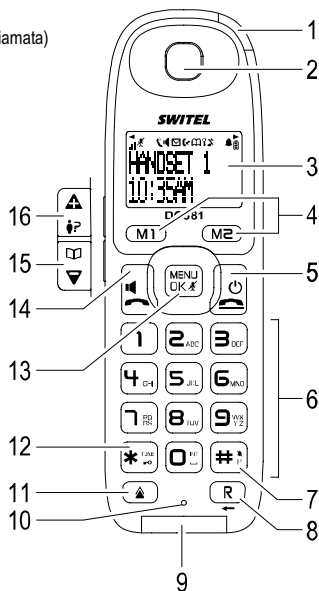
Elementi di comando

3 Elementi di comando

I tasti riportati nelle presenti istruzioni per l'uso sono raffigurati come simboli racchiusi in un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.














Unità portatile

- 1 Segnalazione ottica di chiamata (LED di chiamata)
- 2 Ricevitore
- 3 Display LC
- 4 Tasti di selezione diretta (M1) (M2)
- 5 Tasto di riaggancio / Tasto OFF
- 6 Tastierino numerico (1) (2)... (0)
- 7 Tasto # / Segnale di chiamata OFF / Pausa di selezione (**)
- 8 Tasto segnale R / Indietro (R)
- 9 Segnalazione ottica di chiamata
- 10 Microfono
- 11 Ripetizione di chiamata (▲)
- 12 Tasto asterisco (*)
- 13 Tasto Menu / OK / Mute (MENU/OK)
- 14 Tasto di conversazione / Vivavoce (☎)
- 15 Freccia giù / Rubrica telefonica (▼)
- 16 Freccia su / Elenco chiamate (▲)



Elementi di comando

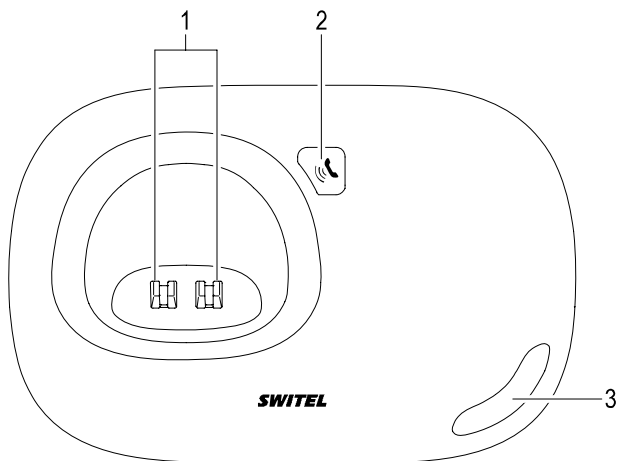
Simboli e testi sul display dell'unità portatile

| Simbolo | Descrizione |
|---|---|
|  | Indicazione dello stato di carica delle batterie. Scarico: caricare le batterie. Segmenti che scorrono: le batterie sono in fase di ricarica ➤ pagina 55. |
|  | Collegamento con la stazione base. Più segmenti compaiono, migliore è il collegamento (max. 3 segmenti). |
|  | Lampeggiante: chiamata in arrivo ➤ pagina 59. Costante: chiamata in corso ➤ pagina 59. |
|  | Chiamate perse. Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate ➤ pagina 66. |
|  | Si è nella rubrica telefonica ➤ pagina 63. |
|  | La voce o indicazione continua ulteriormente a destra ➤ pagina 63. |
|  | La voce o indicazione continua ulteriormente a sinistra ➤ pagina 63. |
|  | Il segnale di chiamata è disattivato ➤ pag. 62. |
|  | Microfono in modalità silenziamento ➤ pagina 63. |
|  | Funzione vivavoce attivata ➤ pag. 62. |
|  | Blocco tastiera attivato ➤ pag. 59. |
|  | Sveglia attivata ➤ pagina 69. |
|  | Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. VMWI - Servizio addizionale del proprio gestore di rete. |

Elementi di comando

Stazione base

- 1 Contatti di carica
- 2 Tasto di paging 
- 3 Segnalazione ottica di chiamata (LED di chiamata)



4 Funzionamento

Inserire e disinserire il telefono

Con telefono disinserito non è possibile ricevere chiamate.

Il telefono spento non consuma batterie.



Con telefono disinserito non è possibile svolgere chiamate d'emergenza. Prima di poter fare ciò è indispensabile inserire il telefono, cosa che può richiedere del tempo.

2 sec.

Inserire il telefono (passando in modalità di stand-by)

2 sec.

Disinserire il telefono

Blocco dei tasti

Il blocco dei tasti impedisce l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

1 sec.

Attivare il blocco dei tasti



L'attivazione del blocco dei tasti consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.

1 sec.

Disattivare il blocco dei tasti

Con blocco dei tasti attivato, sul display compare il simbolo

Il telefono può essere impostato in modo da attivare il blocco dei tasti automaticamente dopo 90 secondi pag. 68.

Telefonare

Ricevere una chiamata

Oltre allo squillo, ogni telefonata è altresì segnalata da una segnalazione ottica di chiamata.



Accettare la chiamata



Non avvicinare il telefono che squilla troppo all'orecchio visto il pericolo di danni all'udito!

Con ricezione automatica delle chiamate attivata, per accettare la chiamata è sufficiente estrarre l'unità portatile dalla stazione base pag. 68.

Concludere la chiamata



Concludere la chiamata

Per concludere una chiamata è anche possibile riporre l'unità portatile nella stazione base.

Compiere telefonate



Immettere un numero di chiamata (max. 24 cifre)



In caso di immissione errata, cancellare l'ultima cifra



Selezionare un numero di chiamata



È altresì possibile premere prima il tasto e ottenere il segnale di linea libera. Il telefono seleziona immediatamente le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato (max. 48 cifre). Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Funzionamento

Ripetizione di chiamata

L'unità portatile memorizza l'ultimo numero di chiamata selezionato assieme alla data e all'ora della telefonata. Per riselectare questo numero telefonico, ad es. perché la linea è risultata precedentemente occupata o perché non si è raggiunto nessuno, è possibile utilizzare la funzione ripetizione di chiamata:



Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare una voce



Instaurare un collegamento

Il numero telefonico memorizzato è selezionato automaticamente instaurando un collegamento.

Richiamare una chiamata persa

L'unità portatile memorizza 40 numeri telefonici in un elenco chiamate.




Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce



Instaurare un collegamento

Selezionare numeri telefonici dalla rubrica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica  pag. 63.



Aprire la rubrica e selezionare una voce




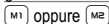
Instaurare un collegamento



Per poter accedere più velocemente ad una voce in rubrica, premere con rubrica aperta la lettera iniziale della voce richiesta. Sul display compare la prima voce con la lettera indicata.

Selezionare numeri telefonici tramite tasti di selezione diretta

La funzione prevede la precedente memorizzazione di numeri telefonici sui tasti di selezione diretta  pag. 65.



Instaurare un collegamento

Il numero di chiamata memorizzato è selezionato automaticamente.

Compiere chiamate interne

Per poter svolgere telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) al proprio telefono (alla propria stazione base).

Compiere chiamate interne



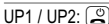
Avviare la chiamata interna



Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta



Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile



Concludere la telefonata interna



In caso l'unità portatile che si intende chiamare stia svolgendo una telefonata, nella linea si avverte un segnale acustico e sul display compare Linea occup.

Funzionamento


Accettare una chiamata esterna con telefonata interna in corso



In caso di arrivo di una telefonata esterna durante lo svolgimento di una chiamata interna, sul display viene visualizzato un messaggio.



Accettare una chiamata esterna

Per concludere la chiamata interna sul portatile che ha accettato la telefonata esterna, premere il tasto .

Trasferire internamente chiamate interne



Intercom



Con chiamata esterna in corso



Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1: 

Trasferire la chiamata

o

3 sec. 

Intercom

Con chiamata esterna in corso



Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1: 

Trasferire la chiamata

Riscontro / Chiamata in attesa



Intercom



Con chiamata esterna in corso



Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile



Alternare



Passare da un interlocutore all'altro

Condurre chiamate in conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna e un ulteriore interlocutore interno.



Intercom




Con chiamata esterna in corso



Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1: 2 sec. 

Conferenza







Avviare una chiamata in conferenza

UP1 / UP2: 

Concludere la chiamata in conferenza

Funzionamento

0



| | |
|---|--|
| 3 sec.  Intercom | Con chiamata esterna in corso |
|  /  ,  | Selezionare il numero dell'unità portatile richiesta |
| UP1: 2 sec.  , Conferenza | Avviare una chiamata in conferenza |
| UP1 / UP2:  | Concludere la chiamata in conferenza |

Visualizzare la durata di conversazione

Trascorsi alcuni secondi dall'inizio di una conversazione, sul display viene visualizzata la durata di conversazione attuale in minuti e secondi.

Impostare il volume del ricevitore













Anche con chiamata in corso è possibile regolare il volume del ricevitore in 5 livelli.

| | |
|---|--|
|  /  | Aumentare/Ridurre il volume del ricevitore |
|---|--|



Volume dello squillo di chiamata

Impostare il volume dello squillo di chiamata


Il volume dello squillo di chiamata è impostabile in 5 livelli.

| | |
|---|---|
|  | Aprire il menu |
|  /  Imp. Ricev.  | Selezionare Imp. Ricev. |
|  /  Suono Ricev  | Selezionare Suono Ricev |
|  /  Volume Suon.  | Selezionare Volume Suon. |
|  /  | Aumentare/Ridurre il volume dello squillo di chiamata |
|  | Salvare le impostazioni |

Disattivare e attivare lo squillo di chiamata



| | |
|--|------------------------------------|
| 3 sec.  | Disattivare lo squillo di chiamata |
| 3 sec.  | Attivare lo squillo di chiamata |


Lo squillo di chiamata si lascia disattivare tramite menu.

Con squillo di chiamata disattivato, sul display compare il simbolo .

Funzione vivavoce



Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

| | |
|---|---|
|  | Con chiamata in corso: attivare la funzione vivavoce |
|  | Con chiamata in corso: disattivare la funzione vivavoce |

Con funzione vivavoce attivata, sul display compare il simbolo .

Silenziamento del microfono

Con chiamata in corso è possibile attivare o disattivare il microfono del portatile, di modo che l'interlocutore non vi sente in caso di consultazione di un'altra persona presente sul luogo.


- | | |
|--|--|
| 2 sec.  | Con chiamata in corso: disattivare il silenziamento del microfono (mute) |
| 2 sec.  | Con chiamata in corso: attivare il microfono |

Con microfono muto, sul display compare il simbolo .

Rubrica telefonica





Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 50 interlocutori con ciascuno 2 numeri telefonici.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display compare l'indicazione **Mem piena** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico.

Se ci si trova nella rubrica telefonica, sul display compare il simbolo .

Inserire nomi


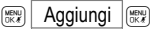

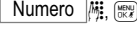

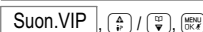
I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

- | | |
|---|------------------------------|
|  | Immettere spazi vuoti |
|  | Immettere caratteri speciali |
|  | Cancellare |
|  | Spostare il cursore |



Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere finché il cursore si sposta di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Creare voci di rubrica

- | | |
|---|---|
|  | Aprire la rubrica telefonica |
|  | Selezionare il sottomenu e confermare |
|  | Immettere un nome (max. 12 segni) e confermare |
|  | Immettere il numero di chiamata 1 (numero cellulare) (max. 24 cifre) e confermare |
|  | Immettere il numero di chiamata 2 (numero fisso) (max. 24 cifre) e confermare |
|  | Assegnare uno squillo |

Se le voci sono più lunghe dello spazio di display disponibile, sul display sono visualizzati i simboli

Funzionamento

◀ e ▶. In questo modo si viene informati che la voce continua oltre il display a sinistra o a destra.

Con capacità di memoria esaurita, sul display compare l'indicazione **Mem piena** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.

Se il nome immesso è già presente in rubrica, sul display compare l'indicazione

Doppio nome.

Modificare voci in rubrica

| | |
|-------------------------|--|
| | Aprire la rubrica telefonica |
| / , | Selezionare la voce e confermare |
| / , Modifica | Selezionare il sottomenu e confermare |
| Inser. nome , | Modificare il nome (max. 12 cifre) e confermare |
| Numero , | Modificare il numero di chiamata 1 (numero cellulare) (max. 24 cifre) e confermare |
| Numero , | Modificare il numero di chiamata 2 (numero fisso) (max. 24 cifre) e confermare |
| Suon.VIP , / , | Assegnare uno squillo |

Cancellare voci in rubrica

Cancellare una voce

| | |
|---------------------|---------------------------------------|
| | Aprire la rubrica telefonica |
| / , | Selezionare la voce e confermare |
| / , Elimina | Selezionare il sottomenu e confermare |



Per poter accedere più velocemente ad una voce in rubrica, premere con rubrica aperta la lettera iniziale della voce richiesta. Sul display compare la prima voce con la lettera indicata.

Cancellare tutte le voci

| | |
|---------------------------------|--|
| | Aprire la rubrica telefonica |
| | Aprire il menu |
| / , Elim. tutto | Selezionare il sottomenu e confermare |
| Confermi? , Vuoto | Confermare la procedura di cancellazione |
| Confermi? , oppure | Interrompere la procedura di cancellazione |

Verificare la memoria di rubrica

Il dispositivo visualizza il numero di posizioni di memoria libere dei 50 posti disponibili.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| | Aprire la rubrica telefonica |
| | Aprire il menu |
| / , USO | Selezionare il sottomenu e confermare |

Programmare i tasti di selezione diretta

2 numeri telefonici presenti in rubrica possono essere programmati in modo da venire selezionati premendo semplicemente il tasto **M1** oppure **MR2** (selezione diretta).

| | |
|----------------------|--|
| | Aprire la rubrica telefonica |
| / , | Selezionare la voce e confermare |
| / , Copia su | Selezionare il sottomenu e confermare |
| M1 , / , | Selezionare il tasto di selezione diretta e confermare |
| | Confermare il numero telefonico visualizzato |

Selezionare il numero telefonico tramite tasto di selezione diretta pag. 60.

Elenco di ripetizione di chiamata

L'unità portatile memorizza l'ultimo numero di chiamata selezionato assieme alla data e all'ora della telefonata.

Memorizzare in rubrica un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata

| | |
|--------------------------|---|
| | Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata |
| / , | Selezionare la voce e confermare |
| / , Salva numero | Selezionare il sottomenu e confermare |
| Inser. nome , | Immettere un nome (max. 12 segni) e confermare |
| Inser. Numeri , | Modificare se occorre il numero (max. 24 cifre) e confermare |
| / , | Definire se si tratta di un numero di cellulare o di un numero di telefono fisso e confermare |

Cancellare un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata

| | |
|---------------------|--|
| | Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata |
| / , | Selezionare la voce e confermare |
| / , Elimina | Selezionare il sottomenu e confermare |

Cancellare tutto l'elenco di ripetizione di chiamata

| | |
|---------------------------------|--|
| | Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata |
| | Aprire il menu |
| / , Elim. tutto | Selezionare il sottomenu e confermare |
| Confermi? , Vuoto | Confermare la procedura di cancellazione |

Funzionamento

0


 Confermi? ,  oppure  Interrompere la procedura di cancellazione

Selezionare un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata


 pag. 60

Elenco chiamate

In caso di assenza tutte le chiamate giunte sono memorizzate in un apposito elenco chiamate. In tutto è possibile memorizzare fino a 40 numeri di chiamata. Con ogni numero telefonico sono altresì memorizzate data e ora della chiamata.

Se ci si trova nell'elenco chiamate, sul display compare il simbolo .

Nell'elenco chiamate, l'ultimo numero perso è indicato come primo numero in lista.

In presenza di chiamate perse, la segnalazione ottica di chiamata lampeggia e sul display compare il simbolo . Sul display risulta in più anche un'indicazione relativa al numero di chiamate perse, perlomeno fintanto che non si apre la prima volta l'elenco chiamate.

Visualizzare numeri dall'elenco chiamate




 ,  /  Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce

Memorizzare in rubrica un numero dall'elenco chiamate


È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica.




 ,  /  Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce

 Aprire il menu

 /  Salva numero ,  Selezionare il sottomenu e confermare

Inser. nome  /  Immettere un nome (max. 12 segni) e confermare

Inser. Numeri  /  Modificare se occorre il numero (max. 24 cifre) e confermare




 /  ,  Definire se si tratta di un numero di cellulare o di un numero di telefono fisso e confermare

Cancellare numeri dall'elenco chiamate

Cancellare singoli numeri di chiamata

 ,  /  Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce

 Aprire il menu

 /  Elimina ,  Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutti i numeri di chiamata

 Aprire l'elenco chiamate

 Aprire il menu

 /  , Elim. tutto  Selezionare il sottomenu e confermare

Confermi? ,  Vuoto Confermare la procedura di cancellazione

0

Confermi?



oppure



Interrompere la procedura di cancellazione

Riselezionare chiamate ricevute

☞ pag. 60

Impostazione di toni e indicazioni

Varie opzioni di impostazione consentono di adattare il telefono alle proprie esigenze:

Impostare lo squillo di chiamata

Si prega di definire uno squillo per chiamate esterne e interne. In tutto è possibile scegliere tra 12 squilli polifonici.

Suono dei tasti

I suoni dei tasti danno conferma di aver effettivamente premuto il tasto interessato. Il telefono si lascia impostare in modo che premendo un qualsiasi tasto si avverta sempre lo stesso tono (impostazione Tono), oppure toni sempre diversi (impostazione Suoneria). In più è anche possibile disattivare il suono dei tasti.

Suono di avviso del livello di carica delle batterie

Un segnale acustico informa sul basso livello di carica delle batterie.

Suono di avviso di portata

Un segnale acustico informa che l'unità portatile si trova fuori della portata della stazione base.

Equalizzatore

La qualità del suono dell'altoparlante può essere adattata alle proprie esigenze. Lasciare il suono Naturale oppure mettere in evidenza i Bassi o gli Acuti.

Contrasto di display

Il contrasto del display (Contrast.LCD) è regolabile in 6 livelli.

Nome del portatile

Al portatile può essere assegnato un nome individuale (Nome ricev.).

Formato di ora e data

Il telefono consente di definire il formato e l'ordine di immissione riferiti a ora e data.


Funzionamento

Impostazioni varie



Ricezione automatica di chiamate

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu.

Blocco dei tasti

Con impostazione attivata, il blocco dei tasti si attiva automaticamente se non si preme alcun tasto per 90 secondi. Con blocco dei tasti attivato, sul display compare il simbolo .

Prefisso

È possibile impostare un prefisso (Prefisso). Premendo a lungo il tasto  prima o dopo l'immissione di un numero di chiamata, il prefisso andrà a precedere il numero interessato. Premendo il tasto  il numero di chiamata è selezionato.

Modificare il PIN

Il codice PIN è necessario alla registrazione di unità portatili. La configurazione iniziale del codice è "0000".

Reset

La funzione consente di ripristinare la configurazione iniziale del telefono.

Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.



Requisito: l'unità portatile deve risultare inserita e trovarsi entro la portata della stazione base. Le batterie non devono essere scariche.





Avviare il tono di ricerca



Concludere il tono di ricerca

Funzioni speciali

Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare/rilasciare un allarme dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato. Con sveglia attivata, sul display compare il simbolo . Una volta raggiunto l'orario di sveglia, il telefono emette lo squillo di chiamata per 1 minuto. Sul display compare l'indicazione .

Impostare la sveglia



È possibile definire se utilizzare la sveglia per un solo giorno (Una volta) oppure se si vuole essere svegliati allo stesso orario più volte (Giornalmente).

Disattivare la sveglia anzitempo



Disattivare la sveglia

Funzione baby controllo

La funzione consente di memorizzare un determinato numero telefonico (max. 24 cifre) chiamato automaticamente non appena si aziona un qualsiasi tasto (tranne i tasti  e ).

Con funzione attivata, sul display lampeggia in modo permanente l'indicazione .

Blocco di chiamata

Il blocco di chiamata impedisce di selezionare sull'unità portatile numeri telefonici che iniziano con le cifre predefinite. È prevista la memorizzazione di 4 numeri bloccabili composti da rispettivamente max. 8 cifre.

Numero d'emergenza

È prevista la memorizzazione di fino a 4 numeri di chiamata selezionabili nonostante la precedente attivazione del blocco di chiamata.

Procedura di selezione

L'unità portatile è utilizzabile sia in sistemi telefonici analogici (procedura di selezione a impulsi / IWV) sia se integrata in moderni sistemi telefonici digitali (procedura di selezione a toni / MFV). La procedura di selezione è impostata tramite menu.

Visualizzare il numero di chiamata (CLIP)



La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) e la visualizzazione di data e ora sono servizi del proprio gestore di rete. Si consiglia di rivolgersi direttamente al proprio gestore di rete per ulteriori informazioni a riguardo.

Se il proprio impianto telefonico è abilitato alla funzione CLIP (CLIP = Calling Line Identification Presentation), il display visualizza in caso di chiamata in arrivo il numero di chiamata dell'interlocutore, qualora questi abbia acconsentito alla trasmissione del proprio numero telefonico.



Se non si accetta una chiamata, il display rimane illuminato per ca. 6 secondi, prima che vengano quindi di nuovo visualizzati data e ora attuali.

Specifiche tecniche

5 Specifiche tecniche

| Caratteristica | Valore |
|---|--|
| Standard | DECT¹-GAP² |
| Alimentazione elettrica (stazione base) | Ingresso: 100-240 V, 50-60 Hz Uscita: 6 V, 500 mA |
| Portata | Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m |
| Autonomia di stand-by | fino a 110 ore |
| Max. durata di conversazione | fino a 11 ore |
| Max. volume del ricevitore | 30 dB |
| Batterie ricaricabili | 2 x 1.2 V 500 mAh NiMH, tipo: AAA |
| Procedura di selezione | Selezione a toni (MFV) Selezione a impulsi (IWW) |
| Tempo flash | breve, medio, lungo |
| Numero di squilli | 12 (polifonici) |
| Max. numero di voci in rubrica | 50 |
| Max. numero di voci nell'elenco chiamate | 40 |
| Max. numero di voci per ripetizione di chiamata | 5 |
| Lingue di menu | Tedesco, francese, italiano, inglese, spagnolo, portoghese, olandese, polacco, turco |

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE: 2014/53/EG

Concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la direttiva indicata è confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio. Per la dichiarazione di conformità completa, utilizzare il download gratuito dal nostro sito Web www.switel.com/support



Linea di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla linea di assistenza chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: 2.60 CHF/minuto). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni. **Telgo AG, Route d'agy 16, 1763 Granges-Paccot, Switzerland**

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo ² GAP: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

6 Problemi

| Domande | Risposte |
|---|---|
| Non è possibile condurre una chiamata telefonica | <ul style="list-style-type: none"> - Il telefono o la stazione base non è collegato/a correttamente oppure si è in presenza di interferenze. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - Errata ubicazione del telefono (della stazione base). - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Procedura di selezione non impostata correttamente. - Con più unità portatili registrate: chiamata in corso su un'altra unità portatile. - Con chiamata interna in corso: l'unità portatile chiamata è fuori della portata della stazione base. - Il blocco tastiera è attivato. - L'unità portatile non è inserita. |
| Non è possibile instaurare un collegamento con il telefono (la stazione base) | <ul style="list-style-type: none"> - Verificare se al momento della registrazione del telefono (della stazione base) è stato inserito il codice PIN corretto. |
| Collegamento disturbato, interrotto | <ul style="list-style-type: none"> - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Errata ubicazione del telefono (della stazione base). |
| Durante la telefonata si avvertono segnali acustici | <ul style="list-style-type: none"> - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Le batterie sono quasi scariche. |
| Il sistema non reagisce più | <ul style="list-style-type: none"> - Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente. |
| Le batterie si scaricano piuttosto subito | <ul style="list-style-type: none"> - Le batterie sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base/stazione di carica. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base stazione di carica con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per 8 ore nella stazione base/stazione di carica. |
| Le batterie non si lasciano più ricaricare | <ul style="list-style-type: none"> - Le batterie sono difettose. |
| La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) non funziona | <ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata. |

Consigli per la cura/Garanzia

7 Consigli per la cura/Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipelucchi.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Al di là di una occasionale pulizia dell'involucro esterno non è necessario compiere alcuna operazione di pulizia.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garantiti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a pile, batterie ricaricabili o pacchi batteria utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

8 Indice alfabetico

A

- Accettare una chiamata esterna con telefonata interna in corso, 61
- Alimentatore di rete, 52
- Alimentazione elettrica, 70
- Apparecchiature mediche, 53
- Autonomia di stand-by, 70

B

- Batterie, 70
- Batterie ricaricabili, 53
- Blocco dei tasti, 59, 68
- Blocco di chiamata, 69

C

- Caduta di tensione, 52
- Cancellare l'elenco di ripetizione di chiamata, 65
- Cancellare numeri dall'elenco chiamate, 66
- Cancellare singoli numeri di chiamata, 66
- Cancellare tutte le voci, 64
- Cancellare tutti i numeri di chiamata, 66
- Cancellare un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata, 65
- Cancellare una voce, 64
- Cancellare voci in rubrica, 64
- Caricare le batterie, 55
- Cercare, 68
- Chiamata d'emergenza, 69
- Chiamata in attesa, 61
- Chiamate in conferenza, 61
- Chiamate interne, 60
- Chiamate perse, 66
- CLIP, 69
- Collegare la stazione base, 54
- Compatibilità con apparecchi acustici, 53
- Compiere chiamate interne, 60
- Compiere telefonate, 59
- Concludere la chiamata, 59
- Consigli per la cura, 72
- Contenuto della confezione, 54
- Contrasto di display, 67

- Creare voci di rubrica, 63

D

- DECT, 70
- Dichiarazione di conformità, 70
- Disattivare e attivare lo squillo di chiamata, 62
- Disattivare la sveglia anzitempo, 69
- Disinserire il telefono, 59
- Display, 57
- Durata di conversazione, 62, 70

E

- Elementi di comando, 56
- Elenco chiamate, 66
- Elenco di ripetizione di chiamata, 65
- Equalizzatore, 67

F

- Formato di ora e data, 67
- Funzionamento, 59
- Funzione baby controllo, 69
- Funzione vivavoce, 62
- Funzioni speciali, 69

G

- GAP, 70
- Garanzia, 72

I

- Impiego conforme agli usi previsti, 52
- Impostare il volume del ricevitore, 62
- Impostare il volume dello squillo di chiamata, 62
- Impostare l'ora, 55
- Impostare la data, 55
- Impostare la lingua di display, 55
- Impostare la sveglia, 69
- Impostare lo squillo di chiamata, 67
- Impostazione di toni e indicazioni, 67
- Indicazioni di sicurezza, 52
- Inoltrare la chiamata, 61
- Inoltro di chiamata, 61
- Inserimento di testo, 63
- Inserire il telefono, 59

Indice alfabetico

Inserire le batterie, 55

Inserire nomi, 63

L

Linea di assistenza, 70

Lingue di menu, 70

Luogo di installazione, 52

M

Memorizzare, 66

Messa in funzione, 54

Mettere in funzione l'unità portatile, 54

Mobilteit, 56

Modalità ECO, 55

Modificare il PIN, 68

Modificare voci in rubrica, 64

N

Nome del portatile, 67

Numero di voci in rubrica, 70

Numero di voci nell'elenco chiamate, 70

Numero di voci per ripetizione di chiamata, 70

P

Paging, 68

Portata, 70

Prefisso, 68

Problemi, 71

Procedura di selezione, 69, 70

Programmare i tasti di selezione diretta, 65

Pulizia, 72

R

Reset, 68

Ricevere una chiamata, 59

Ricezione automatica di chiamate, 68

Richiamare chiamate ricevute, 60, 67

Richiamata, 60

Riduzione delle radiazioni, 55

Ripetizione di chiamata, 60

Riscontro, 61

Rubrica telefonica, 60, 63

S

Salvare in rubrica un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata, 65

Selezionare, 60

Selezionare un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata, 66

Selezione diretta, 60

Silenziamento, 63

Silenziamento del microfono, 63

Simboli, 57

Simboli di display, 57

Smaltimento, 53

Squilli, 70

Stato di carica delle batterie, 55

Stazione base, 58

Suono dei tasti, 67

Suono di avviso del livello di carica delle batterie, 67

Suono di avviso di portata, 67

Sveglia, 69

T

Telefonare, 59

Tempo flash, 70

Trasferire internamente chiamate esterne, 61

V

Verificare la memoria di rubrica, 65

Visualizzare il numero di chiamata, 66

Visualizzare il numero di chiamata (CLIP), 69

Volume del ricevitore, 70

Wichtiger Hinweis

Die Basisstation Ihres Telefons ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 500 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt 71 %. Die Leistungsaufnahme der Basisstation beträgt max. 0,78 W.

Die mit einem Telefonset gelieferte(n) Ladestation(en) ist/sind mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 150 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,17 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt 67 %. Die Leistungsaufnahme der Ladestation beträgt max. 0,22 W.

Note importante

La base de votre téléphone est équipée d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique (entrée 100~240 V_{AC}, sortie 6 V_{DC}, 500 mA). La puissance nulle est d'env. 0,15 W. L'efficacité moyenne est 71 %. La puissance absorbée de la base est max. 0,78 W.

La (les) station(s) d'accueil fournies avec un kit téléphonique est/sont équipée(s) d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique (tension d'entrée 100~240 V_{AC}, tension de sortie 6 V_{DC}, 150 mA). La puissance nulle est d'env. 0,17 W. L'efficacité moyenne est 67 %. La puissance absorbée de la station d'accueil est max. 0,22 W.

Avvertimento importante

La stazione base del telefono è dotata di alimentatore (input 100~240 V_{AC}, output 6 V_{DC}, 500 mA) particolarmente efficiente in termini di consumo energetico. La potenza a vuoto corrisponde a ca. 0,15 W. L'efficienza media è 71 %. L'assorbimento di corrente della stazione base corrisponde a max. 0,78 W.

La(e) stazione(i) di carica fornita(e) con il set telefonico è/sono dotata(e) di alimentatore (input 100~240 V_{AC}, output 6 V_{DC}, 150 mA) particolarmente efficiente in termini di consumo energetico. La potenza a vuoto corrisponde a ca. 0,17 W. L'efficienza media è 67 %. L'assorbimento di corrente della stazione di carica corrisponde a max. 0,22 W.

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website **www.switel.com/support**

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet **www.switel.com/support**

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet **www.switel.com/support**

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: **www.switel.com/support**

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).